

ANDERS BETON 2023

RINDER ￼￼￼ SCHWEINE ￼￼￼ KÄLBER ￼￼￼ ACKERBAU ￼￼￼ BETONPLATTEN



DE

**NICHT
ZUFÄLLIG
BESSER**

ANDERS BETON

Industrieweg 24
B-2280 Grobbendonk
T +32 (0)3 315 72 72
M info@andersbeton.com
BE0821.655.821

ÖFFNUNGSZEITEN:

Unsere Büros sind von Montag bis
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und
von 13.00 bis 17.00 geöffnet.

ALLGEMEINE KONTAKTINFORMATIONEN:

www.andersbeton.com



**NICHT
ZUFÄLLIG
BESSER**



VORWORT

DOMINIQUE VAN DER VELDEN

Winston Churchill schrieb einmal: „Verschwende niemals eine gute Krise“. Und das trifft auch heute noch zu. Ob Stickstoff-, Energie- oder Rheinkrise - es scheint, als ob sich alles jeden Tag ändert. In diesen unsicheren Zeiten ist es für Unternehmen wichtiger denn je, ihren Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten Stabilität und Sicherheit zu bieten.

Letztes Jahr waren wir mit der Stickstoffkrise konfrontiert, die uns veranlasste, unsere Organisation zu überdenken. Die Produktionsvolumen waren rückläufig, aber wir sind zuversichtlich, dass der Agrarmarkt ab 2025 wieder bessere Zeiten erleben wird. Bei Anders Beton haben wir uns jedoch nicht zurückgelehnt. Wir nutzen diese ruhigere Zeit, um in den Ausbau anderer Märkte zu investieren.

Ende 2022 ist Anders Beton vollständig nach Grobbendonk umgezogen. Die gesamte Betonproduktion ist dort zentralisiert und wir haben in ein modernes Bürogebäude investiert. Unsere IT-Systeme wurden komplett erneuert, so dass wir uns auf unsere Mission und Vision konzentrieren können - das Streben nach einem operativ hervorragenden Unternehmen. Die Vorteile der Zentralisierung zeigen sich bereits heute: kürzere Kommunikationswege und eine stärkere Einbindung in das operative Herzstück unseres Unternehmens.

Deshalb möchten wir Sie beruhigen: Anders Beton wird immer auf dem Agrarmarkt aktiv bleiben. Schließlich liegt das in unserer DNA. Wir sind stolz darauf, unseren Kunden hochwertige Betonprodukte anbieten zu können, die ihr Unternehmen wachsen und gedeihen lassen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und hoffen, Sie bald bei Anders Beton begrüßen zu dürfen.

Dominique van der Velden
CEO

Über uns	5
Qualität	6

8 RINDER

ECO-Boden	10
Rinderspaltenboden	13
Liegeboxenelemente und Liegeboxenwände	16
Bodenplatten	18
Unterzüge und Betondeckel für Rührschacht	20

22 SCHWEINE

Schweinespaltenboden	24
Kompositspaltenboden	30
Bodenplatten	32
Unterzüge	35
Buchtenabtrennung	36

38 KÄLBER

PURO-Boden	40
MASSIVE MAMMUTSPALTENBODEN	41
Bodenplatten	42
Unterzüge	43
Buchtenabtrennung	43

44 ACKERBAU

AERO-Boden	46
Belüftungsspaltenboden	47

48 BETONPLATTEN

HYDRO-Grüne Spurplatten	50
Beton- und Fahrwegplatten	51
Grundplatten	51

Unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen und Verarbeitungsvorschriften finden Sie im hinteren Teil dieser Broschüre. Sie können diese Broschüre auch downloaden auf unserer Webseite www.andersbeton.com

ÜBER UNS



HISTORIE

Anders Beton wurde in 1964 in Hoogstraten an der belgisch-niederländischen Grenze von dem Bauernsohn Korneel "Kees" van der Velden gegründet. Kurz nach der Gründung kam er auf die Idee, Stallböden aus Beton herzustellen. Im Jahr 1998 investierte Jan van der Velden in eine neue Fabrik in Grobbendonk am Albertkanal.

Unser Unternehmen entwickelte sich zum Marktführer in der Produktion von Stallböden in Westeuropa. Enkelsohn Dominique van der Velden hat 2017 die Leitung unseres Unternehmens übernommen.

Der heutige Erfolg ist den stetigen Innovationen, die nicht allein die Wirtschaftlichkeit des Landwirts erhöhen, sondern auch durch den Einfluss von steigenden Anforderungen in Sachen Tierwohl und Emissionen einhergehen, zu danken.



STETIGE SPEZIALISIERUNG

2014 wurde beschlossen, die Außendarstellung unter dem Namen Anders Beton weiterzuführen. Anders Beton übernahm die Verkaufsaktivitäten von Van der Velden Beton. Die Betonfabriken konzentrieren sich ausschließlich auf die Produktion von Betonprodukten.

2019 wurden die Verkaufsaktivitäten vom niederländischen Den Boer Beton integriert. Inzwischen ist die Integration des Produktsortiments abgeschlossen.

Der heutige Erfolg ist den stetigen Innovationen, die nicht allein die Wirtschaftlichkeit des Landwirts erhöhen, sondern auch durch den Einfluss von steigenden Anforderungen in Sachen Tierwohl und Emissionen einhergehen, zu danken.

Unsere Produkte werden durch ein starkes Verkaufsteam und einem professionellen Händlernetzwerk vertrieben. Jeder Verkaufsleiter ist für ein bestimmtes Gebiet zuständig. Die Händler befinden sich auf den Exportmärkten und werden zentral vom Firmensitz aus unterstützt.

QUALITÄT

QUALITÄT IST EINE MENTALITÄT, DIE IN JAHRELANGER ERFAHRUNG VERWURZELT IST

Unser Familienunternehmen hat rund 55 Jahre Erfahrung auf dem Markt für agrarische Betonprodukte und hat seither Qualität hoch auf Ihre Fahnen geschrieben. So waren wir der erste Hersteller von agrarischen Betonspaltenböden mit eigenem Betonlabor und später auch der erste Hersteller mit einer Qualitätszertifizierung durch das belgische BENOR-label. Die Vergangenheit hat dafür gesorgt, dass die höchste Qualität zu einer Unternehmensphilosophie geworden ist.



QUALITÄT VOM ANFANG BIS ZUM ENDE

Schon während des Entwurfs von unseren Produkten bedenken wir die strengsten europäischen Normen – sowohl für das Produkt selbst als auch für die Tiere und die Umwelt. Alle neuen Modelle tragender Elemente berechnen wir sorgfältig im Vorhinein. Anschließend überprüfen wir die ersten Typen auf der eigenen Druckbank, die speziell für unsere Elemente entworfen wurde.

Wir benutzen ausschließlich zertifizierte Rohstoffe für unsere Produktion. Dies geht von den qualitativ besten Schüttgütern bis hin zu einem hochwertigen Zement, der speziell für landwirtschaftliche Verwendung entwickelt wurde. Auch die Bewehrung produzieren wir fremdzertifiziert in der eigenen vollautomatischen Stahlzentrale selbst.

Während der Produktion behalten unsere erfahrenen Mitarbeiter die Qualität stets genauestens im Auge. Zusätzlich sind automatisierte Kontrollen, wie eine computergesteuerte Analyse jeder Betonmischung und eine automatische Bewehrungskontrolle jeden Produkts, eingebaut. Am Ende kontrollieren wir jede Fracht vor dem Transport noch ein letztes Mal und geben sie dann vertrauensvoll in die Hände unserer erfahrenen Spediteure. Mit Hilfe unserer sorgfältig ausgearbeiteten Verarbeitungsvorschriften können die Produkte korrekt entladen und platziert werden.

ZERTIFIKATE ANDERS BETON-PRODUKTE



EU



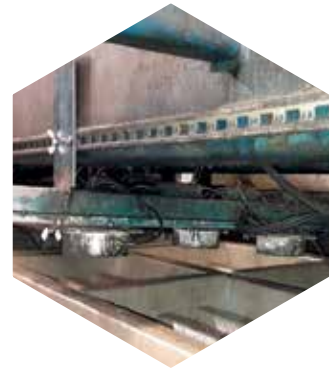
Belgien



Niederlande



Deutschland



QUALITÄT GARANTIERT

Anders Beton verfügt über eine eigene Qualitätsabteilung mit einem Qualitätsmanager und verschiedenen Laboranten. Getreu dem Motto „viele Augen sehen viel“ unterstützt diese Qualitätsabteilung jeden Tag die Kollegen aus der Produktion mit Ihrer Qualitätsnachverfolgung und es werden verschiedene Proben in den eigenen Betonlabors ausgeführt. Zudem werden jährlich rund 30 externe Audits durch Zertifizierungsstellen bei uns durchgeführt.

SICHERHEIT UND STÄRKE GARANTIERT

Bereits in der Entwurfsphase berechnen wir sorgfältig die Tragfähigkeit jedes neuen Betonmodells gemäß den europäischen Normen. Außerdem kombinieren wir in den Berechnungen konservative Annahmen für die Belastung (Tiergewichte, Achsabstände, Spurweiten, Radabdrücke, dynamische Aufprallkoeffizienten usw.) mit den strengsten nationalen Sicherheitskoeffizienten von Belgien, den Niederlanden und Deutschland. Die Typenberechnungen unserer Spaltenböden sind auch durch die Gütezeichen BENOR und KOMO validiert worden.

Zum Test wird die Festigkeit noch einmal in der Praxis überprüft, denn neue Elemente werden immer zuerst auf unserer eigenen, speziell für diese Anwendung entwickelten Biegebank getestet. Daher ist unsere angegebene Tragfähigkeit immer zu 100% garantiert und wir können mit Sicherheit sagen, dass wir die sichersten und stärksten Spaltenböden auf dem Markt liefern.

Im Jahr 2021 wurden die Typenberechnungen unseres befahrbaren Spaltenboden vom DIBt (Deutsches Institut für Bautechnik) zugelassen. Mit dieser Zulassung müssen die Berechnungen nicht mehr projektweise durch den Prüfstatiker überprüft werden, was eine effiziente und sichere Bauausführung ermöglicht.



INNOVATIVES FORSCHUNG- & ENTWICKLUNGSTEAM

Die interne Abteilung Forschung & Entwicklung besteht aus einem großen Team von Ingenieuren, die täglich neue Möglichkeiten untersuchen und ausprobieren. So entwickeln wir die Produkte von Morgen.

Alle Produktionsmaschinen, Schalungen und Schalungsbestandteile werden intern ausgearbeitet und das Know-how dazu entsprechend aufgebaut.

MASSGESCHNEIDERTEN PRODUKTEN

Aufgrund der steigenden Nachfragen nach maßgeschneiderten Produkten wurde unsere Gießhalle kürzlich erweitert.

Durch die Verwendung von selbstverdichtendem Beton ist Anders Beton in der Lage, Produkte zu gießen, die eine Lösung für sehr spezifische Probleme bieten, die mit Rüttelbeton nur schwer zu realisieren sind.

Ungewöhnliche Durchbrüche, spezielle Stützkanten, einzigartige große oder kleine Abmessungen, angegossene Teile, angegossene Anlagen ... Die Möglichkeiten sind nahezu unbegrenzt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unser Verkaufsteam.



RINDER

FÜR NACHHALTIGE INNOVATION





ECO-Boden	10
Rinderspaltenboden	13
Liegeboxenelemente und Liegeboxenwände	16
Bodenplatten	18
Unterzüge und Betondeckel für Rührschacht	20

ECO-BODEN

▲ TECHNOLOGIE AUS ZWEI MATERIALIEN

KOMFORTABLE LAUFOBERFLÄCHE

Die Laufoberfläche von ECO-Böden bestehen immer aus einer Kombination von Beton mit Gummi. Sowohl Beton, als auch Gummi haben Vor- und Nachteile. Die ECO-Böden kombinieren die Vorteile und schalten die Nachteile aus.

Die ECO-Böden sind bereits seit 13 Jahren erfolgreich auf dem Markt und werden bei mehr als 2 000 Kunden verwendet. Diese Böden haben sich also schon reichlich bewiesen.

OPTIMALE BELAUFBARKEIT

Die gemischte Laufoberfläche aus Beton und Gummi garantiert hohe Trittsicherheit für Kühe. Auch für den Landwirt ist der Boden super belaufbar. Die Kombination von Beton und Gummi ist der Schlüssel für die hohe Trittsicherheit, denn zwei Materialien sorgen für mehr Grip. ECO-Böden sind Laufböden und keine Liegeflächen. Die Anwesenheit des Betons verhindert, dass die Kühe den Boden als Liegefläche benutzen.



HÖHERE PRODUKTIVITÄT

Mit ECO-Böden können Milchviehhalter eine höhere Produktivität erreichen. Unsere Kunden stellen eine Steigerung der allgemeinen Gesundheit Ihrer Tiere und eine höhere Lebensleistung fest. Die DLG hat den ECO-Boden in der Praxis getestet – mit positiven Resultaten. ECO-Böden haben einen großen positiven Einfluss auf die Klauengesundheit, Brunst und Aktivität Ihrer Kühe.

VERWENDBAR ALS EMISSIONSARMER BODEN

Der emissionsarme ECO-Boden ist vollständig gemessen und in den Niederlanden anerkannt mit einem Emissionsfaktor von 7 kg NH3 pro Kuh und Jahr auf der RAV-Liste. Anders Beton untersucht die Möglichkeiten für Varianten des ECO-Bodens.



INVESTITION IN DEN ECO-BODEN BEDEUTET:

- Investition in eine erprobte Technik mit mehr als 2.000 Referenzen
- hohe Nachhaltigkeit und lange Lebensdauer der Materialien
- erhöhte Tieraktivität dank hervorragender Belaufbarkeit
- eine gute Klauengesundheit
- maximaler Grip für Sie und Ihre Tiere
- eine gute und einfache Brunsterkennung
- eine Investition in eine höhere Produktivität



▲ DER AUFBAU VON ECO-BÖDEN

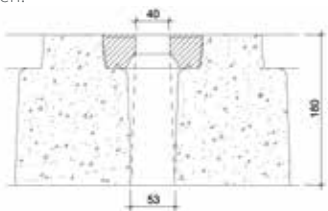
ECO-SPALTENBODEN

Die Basis der ECO-Böden ist das ECO-spaltenboden, standardmäßig befahrbar mit Traktoren. Der Spaltenboden hat eine profilierte Oberfläche und die Kanten sind abgerundet. Die ECO-Böden sind dank unseres umfangreichen Lieferprogramms in nahezu jedem Stall verwendbar.



GUMMIEINSÄTZE

Die Gummieinsätze werden in die Aussparungen des ECO-Spaltenboden eingelegt. Diese Einlagen sind rundum von Beton geschützt, was eine lange Lebensdauer garantiert. Spezialisierte Hersteller von Gummiprodukten produzieren die Gummieinlagen nach den Qualitätsstandards und der Formgebung, die durch Anders Beton bestimmt werden. Mittlerweile verfügen wir über mehrere verschiedene Typen Gummieinlagen, um für jeden Anwendungsbereich eine optimale Lösung bieten zu können.



ECO-SPALTENBÖDEN

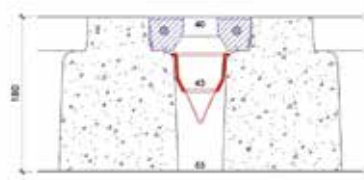
Die Gummieinlagen haben eine Schlitzbreite von 40 mm. Der Mist und der Harn werden durch die Schlitz in den Güllekeller abgegeben. Im Güllekeller wird die Gülle regelmäßig gemixt. Diese Gülle kann in den Vegetationszeiten auf dem Land als Dünger ausgebracht werden.

Es wird empfohlen, eine Schieberanlage oder einen Spaltenroboter zu verwenden, in den Niederlanden ist dies verpflichtend.



EMISSIONSREDUZIERENDE KLAPPEN (OPTIONAL)

Die ECO-Böden sind modular aufgebaut, wodurch die Klappen sowohl vor als auch nach der Inbetriebnahme des Stalles eingebaut werden können. Die Klappen befinden sich unterhalb der Gummieinlagen und lassen die Gülle sehr gut durch. Fragen Sie uns nach Referenzen.



▲ ECO-SPALTENBODEN UND ECO-SPALTENBODEN FÜR RENOVIERUNGEN

ECO-SPALTENBODEN TYP 1599.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT*
Achslast: 4 Tonnen (Spurbreite 180 cm – Radabdruck 30 x 40 cm)				
1599.200	200	115	18	663 kg
1599.220	220	115	18	773 kg
1599.230	230	115	18	824 kg
1599.240	240	115	18	859 kg
1599.250	250	115	18	825 kg
1599.260	260	115	18	891 kg
1599.270	270	115	18	937 kg
1599.300	300	115	18	973 kg
1599.325	325	115	18	1 115 kg
1599.350	350	115	18	1 171 kg
1599.375	375	115	18	1 300 kg
1599.400	400	115	18	1 321 kg

ECO-FUTTERTISCHSPALTENBODEN TYP 1899.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT*
Achslast: 10 Tonnen (Spurbreite 200 cm – Radabdruck 40 x 40 cm)				
1899.200	200	115	18	675 kg
1899.220	220	115	18	787 kg
1899.230	230	115	18	839 kg
1899.240	240	115	18	874 kg
1899.250	250	115	18	840 kg
1899.260	260	115	18	911 kg
1899.270	270	115	18	961 kg
1899.300	300	115	18	1 000 kg

Die Gewichte sind exklusive der Gummieinsätze und Klappen.

ECO-SPALTENBODEN TYP 2599.000 UND 1599.000

Das Ausführen eines Neubauprojekts mit ECO-Boden geht häufig mit einer Renovierung des Bestandsgebäudes einher. ECO-Renovierungsböden sind hierfür die ideale Lösung. Die Höhe und die Länge sind auf häufig vorzufindene Maße älterer Betonspaltenböden abgestimmt.

ECO-SPALTENBODEN TYP 2599.000 UND 1599.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT*
Achslast: 4 Tonnen (Spurbreite 180 cm – Radabdruck 30 x 40 cm)				
2599.198	198	115	13	481 kg
2599.218	218	115	13	554 kg
2599.228	228	115	13	573 kg
2599.238	238	115	13	609 kg
1599.247	247	115	18	821 kg
2599.248	248	115	13	604 kg
2599.258	258	115	13	620 kg
2599.273	273	115	13	700 kg
1599.297	297	115	18	969 kg
2599.298	298	115	13	720 kg



RINDERSPALTENBODEN

▲ PROFILSPALTENBODEN UND PROFILSPALTENBODEN FÜR RENOVIERUNGEN▲

WERKSSEITIGE PROFILIERUNG

Moderne Milchviehställe werden für ein optimales Stallklima gut ventiliert. Betonböden trocknen dadurch schnell ab. Die Profile sorgen dafür, dass der Boden nicht so schnell abtrocknet. Eine eigens entwickelte Profilierungsmaschine profiliert die Betonspalten werksseitig für ein optimales Resultat und eine hohe Nachhaltigkeit.

PROFILSPALTENBODEN JUNGVEIH TYP 1799.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Achslast: 4 Tonnen (Spurbreite 180 cm – Radabdruck 30 x 40 cm)					
1799.200	200	110	18	3,0	506 kg
1799.220	220	110	18	3,0	570 kg
1799.250	250	110	18	3,0	626 kg
1799.275	275	110	18	3,0	718 kg
1799.300	300	110	18	3,0	773 kg
1799.325	325	110	18	3,0	834 kg
1799.350	350	110	18	3,0	901 kg

Geprüft durch das DIBt.



PROFILSPALTENBODEN RINDER FÜR RENOVIERUNGEN TYP 96.000PR

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Achslast: 4 Tonnen (Spurbreite 180 cm – Radabdruck 30 x 40 cm)					
96.198PR	198	110	13	3,8	446 kg
96.218PR	218	110	13	3,8	495 kg
96.248PR	248	110	13	3,8	559 kg
96.273PR	273	110	13	3,8	634 kg
96.298PR	298	110	13	3,8	667 kg

▲ MASSIVE MAMMUTSPALTENBODEN

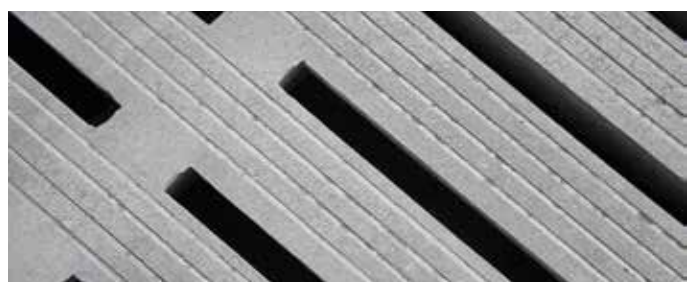
MASSIVE MAMMUTSPALTENBODEN TYPE 11099.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Achslast: 4 Tonnes (Spurbreite 180 cm – Radabdruck 30 x 40 cm)					
11099.200	200	115	18	4,0	663 kg
11099.220	220	115	18	4,0	724 kg
11099.230	230	115	18	4,0	757 kg
11099.240	240	115	18	4,0	796 kg
11099.250	250	115	18	4,0	829 kg
11099.260	260	115	18	4,0	863 kg
11099.270	270	115	18	4,0	896 kg
11099.280	280	115	18	4,0	929 kg
11099.290	290	115	18	4,0	962 kg
11099.300	300	115	18	4,0	995 kg
11099.325	325	115	18	4,0	1 078 kg
11099.350	350	115	18	4,0	1 161 kg
11099.400	400	115	18	4,0	1 327 kg

PROFIELROOSTER RUNDVEE TYPE 1499.000

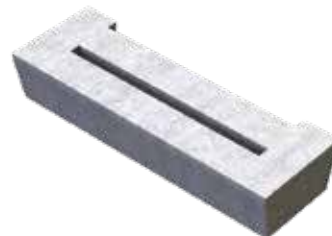
ARTIKEL	LENGTE	BREEDTE	HOOGTE	GLEUFBREEDTE	GEWICHT
Aslast: 4 ton (spoorbreedte 180 cm – wielprent 30 x 40 cm)					
1499.200	200	110	18	3,5	506 kg
1499.210	210	110	18	3,5	549 kg
1499.220	220	110	18	3,5	570 kg
1499.230	230	110	18	3,5	598 kg
1499.240	240	110	18	3,5	615 kg
1499.250	250	110	18	3,5	626 kg
1499.260	260	110	18	3,5	660 kg
1499.270	270	110	18	3,5	698 kg
1499.275	275	110	18	3,5	718 kg
1499.280	280	110	18	3,5	765 kg
1499.290	290	110	18	3,5	791 kg
1499.300	300	110	18	3,5	773 kg
1499.310	310	110	18	3,5	795 kg
1499.325	325	110	18	3,5	834 kg
1499.340	340	110	18	3,5	867 kg
1499.350	350	110	18	3,5	901 kg
1499.360	360	110	18	3,5	913 kg
1499.375	375	110	18	3,5	1 052 kg
1499.400	400	110	18	3,5	1 120 kg

Geprüft durch das DIBt.



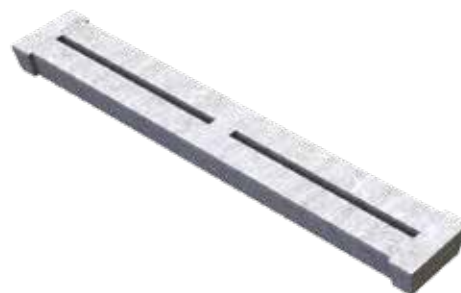
ZWILLINGSSPALTENBODEN RINDER TYP 102.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Belastungsklasse: A3 - 825 kg Tiergewicht					
102.090	90	33,33	18	4,0	82 kg
102.100	100	33,33	18	4,0	102 kg



ZWILLINGSSPALTENBODEN RINDER TYP 103.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
500 kg Tiergewicht					
103.148	148	33,33	12	3,5	93 kg
103.178	178	33,33	12	3,5	117 kg
103.198	198	33,33	13	4,0	134 kg
103.218	218	33,33	13	4,0	147 kg
103.248	248	33,33	13	4,0	167 kg
103.273	273	33,33	13	4,0	186 kg
103.298	298	33,33	13	4,0	227 kg



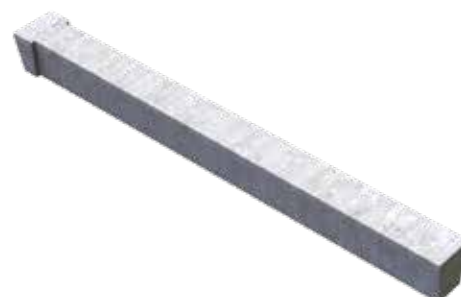
ZWILLINGSSPALTENBODEN JUNGVEIH TYP 104.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
500kg Tiergewicht					
104.198	198	32	13	3,0	140 kg
104.218	218	32	13	3,0	149 kg
104.248	248	32	13	3,0	167 kg
104.273	273	32	13	3,0	185 kg



EINZELSPALTENBODEN RINDER TYP 105.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
500kg Tiergewicht				
105.300	300	20	18	198 kg
105.350	350	20	18	231 kg



▲ STROHSPALTENBODEN

STROHSPALTENBODEN TYP 660.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
200-400: 10 Tonnen Achslast (Spurbreite 200 cm – Radabdruck 40 x 40 cm)					
660.200	200	100	20	2,0	823 kg
660.220	220	100	20	2,0	904 kg
660.230	230	100	20	2,0	948 kg
660.240	240	100	20	2,0	995 kg
660.250	250	100	20	2,0	1 040 kg
660.260	260	100	20	2,0	1 092 kg
660.270	270	100	20	2,0	1 117 kg
660.275	275	100	20	2,0	1 139 kg
660.300	300	100	20	2,0	1 235 kg
660.325	325	100	20	2,0	1 397 kg
660.350	350	100	20	2,0	1 520 kg
660.375	375	100	20	2,0	1 627 kg
660.400	400	100	20	2,0	1 756 kg



▲ FUTTERTISCHSPALTENBODEN

FUTTERTISCHSPALTENBODEN TYP 685.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Achslast: 12,5 Tonnen (Spurbreite 200 cm – Radabdruck 40 x 40 cm)					
685.200	200	120	22	3,5	978 kg
685.225	225	120	22	3,5	1 110 kg
685.250	250	120	22	3,5	1 223 kg
685.275	275	120	22	3,5	1 345 kg
685.300	300	120	22	3,5	1 467 kg

Die Schlitzbreite des Anschlusschlitzes ist 15 mm.



LIEGEBOXENELEMENTE UND LIEGEBOXENWÄNDE

▲ LIEGEBOXENELEMENT FÜR HOCHBOXEN

LIEGEBOXENELEMENT FÜR HOCHBOXEN TYP 516.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: 500 kg/m ²				
516.200	200	110	33/38	748 kg
516.210	210	110	33/38	786 kg
516.220	220	110	33/38	823 kg
516.230	230	110	33/38	860 kg
516.240	240	110	33/38	898 kg
516.250	250	110	33/38	935 kg
516.260	260	110	33/38	972 kg
516.270	270	110	33/38	1 010 kg
516.280	280	110	33/38	1 047 kg
516.290	290	110	33/38	1 031 kg
516.300	300	110	33/38	1 122 kg



Passstücke und Aussparungen möglich.

▲ LIEGEBOXENELEMENT FÜR TIEFBOXEN

LIEGEBOXENELEMENT FÜR TIEFBOXEN TYP 527.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: 500 kg/m ²				
527.200	200	115	14,0/12/35	772 kg
527.210	210	115	14,1/12/35	811 kg
527.220	220	115	14,2/12/35	850 kg
527.230	230	115	14,4/12/35	888 kg
527.240	240	115	14,5/12/35	926 kg
527.250	250	115	14,6/12/35	960 kg
527.260	260	115	14,7/12/35	1 004 kg
527.270	270	115	14,8/12/35	1 043 kg
527.280	280	115	14,9/12/35	1 082 kg
527.290	290	115	15/12/35	1 121 kg
527.300	300	115	15,1/12/35	1 160 kg



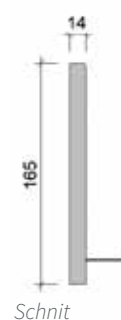
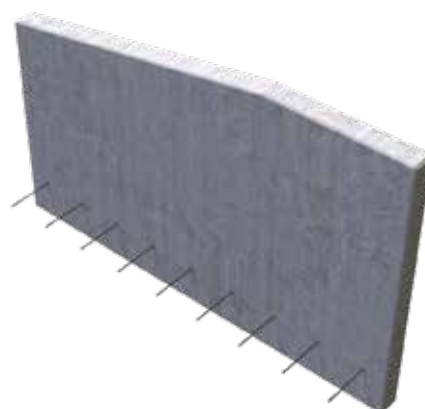
Passstücke und Aussparungen möglich.



▲ LIEGEBOXENWAND

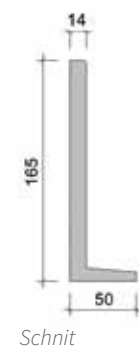
LIEGEBOXENWAND MIT STECKEISEN TYP 8503.000*

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
8503.200 bis 8503.300	von 200 bis 300 cm ansteigend alle 5 cm	14	165	554 kg/M1



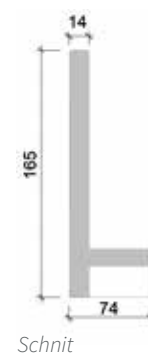
LIEGEBOXENWAND MIT FUSS UND ABGESCHRÄGT TYP 8604.000*

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
8604.200 bis 8604.300	von 200 bis 300 cm ansteigend alle 10 cm	14/50	165	587 kg/M1



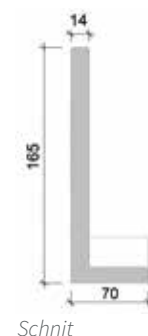
LIEGEBOXENWAND MIT HALBEM UND LIEGEBOXENELEMENT FÜR HOCHBOXEN (ABGESCHRÄGT) TYP 8531.000*

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
8531.220 bis 8531.300	von 220 bis 300 cm ansteigend alle 10 cm	14/74	165	729 kg/M1



LIEGEBOXENWAND MIT HALBEM LIEGEBOXENELEMENT FÜR TIEFBOXEN TYP 8527.000*

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
8527.200 bis 8527.300	von 200 bis 300 cm ansteigend alle 14 cm	14/70	165	707 kg/M1



* Sonstige Abmessungen auf Anfrage. Abschüssige Liegboxenwände auf Anfrage.

BODENPLATTEN

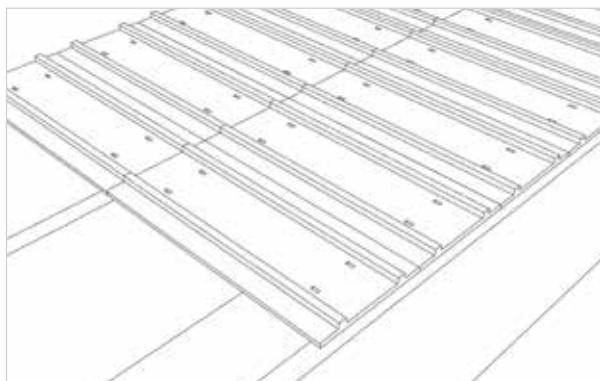
T-BODENPLATTE BELAUFBAR TYP 503.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
503.245	245	120	12	479 kg

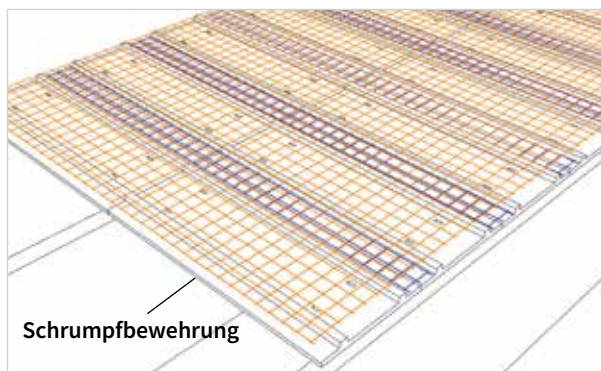
Belastungen / Gussanforderungen: siehe Verarbeitungsvorschriften



Schritt 1: Bodenplatten verlegen



Schritt 3: Schrumpfbewehrung anbringen (obendrauf) Netz 6/150Ø6/150



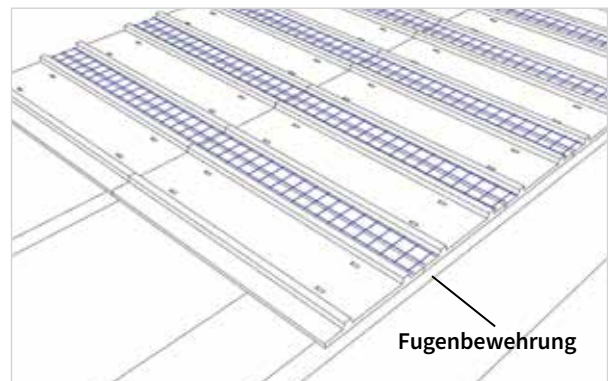
Über den gesamten Boden 3 cm unterhalb der Oberkante des fertigen Bodens anbringen.

T-BODENPLATTE BEFAHRBAR TYP 509.000

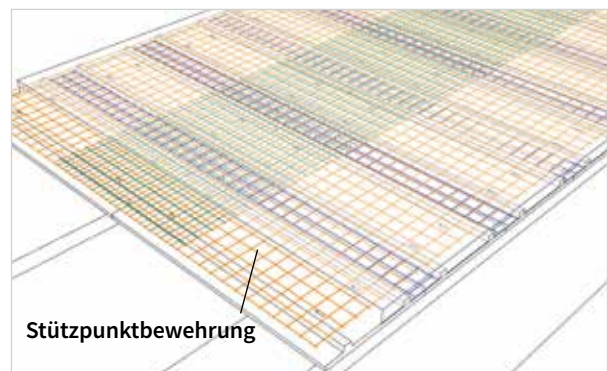
ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
509.200	200	120	12	396 kg
509.225	225	120	12	446 kg
509.250	250	120	12	495 kg
509.275	275	120	12	545 kg
509.300	300	120	12	594 kg
509.325	325	120	12	644 kg
509.350	350	120	12	693 kg

Belastungen / Gussanforderungen: siehe Verarbeitungsvorschriften

Schritt 2: Fugenbewehrung anbringen (zwischen die Platten) Netz Ø 6/150



Schritt 4: Stützpunktbewehrung

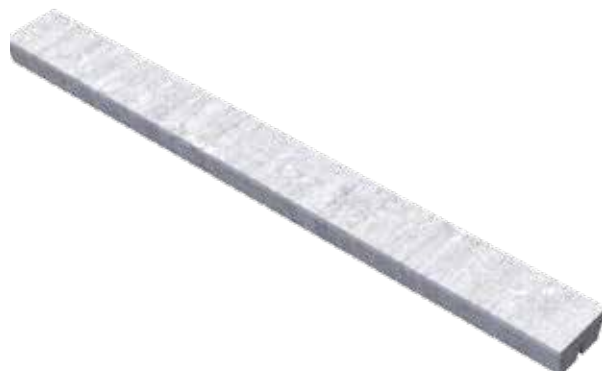


Weitere Informationen zur Stützpunktbewehrung sind den Verarbeitungsvorschriften zu entnehmen.

T-AUSGLEICHSPLATTE BELAUFBAR TYP 512.000PAS

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Der fertige und ausgehärtete Boden ist belastbar mit 500 kg/m ²				
512.200PAS	200	20	10	96 kg
512.250PAS	250	20	10	120 kg

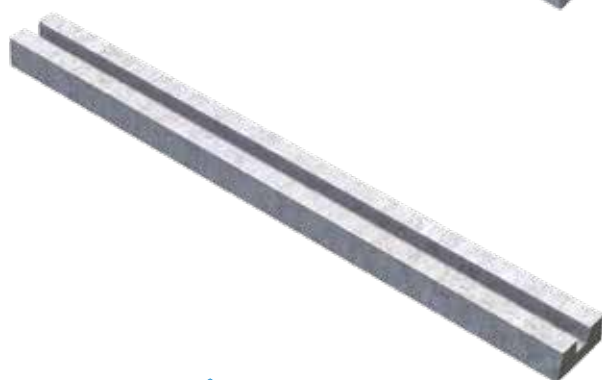
Belastungen / Gussanforderungen: siehe Verarbeitungsvorschriften



T-AUSGLEICHSPLATTE BEFAHRBAR TYP 519.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Der fertige und ausgehärtete Boden ist befahrbar bei einzelner Anwendung in Kombination mit Typ 509.000				
519250	250	25	12	130
519300	300	25	12	156
519350	350	25	12	182

Belastungen / Gussanforderungen: siehe Verarbeitungsvorschriften



UNTERZÜGE UND BETONDECKEL FÜR RÜHRSCHACHT

MASCHINENPRODUKTION – ERDFEUCHTER BETON

UNTERZUG BEFAHRBAR MIT TRAKTOR TYP 3220.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Unterzüge für unter befahrbare Spaltenboden mit eine Zugmaschine Last von: - 4 Tonnen Achslast - Spurbreite 1,8 m - Spurbreite 1,8 m - Radabdruck 30 x 40 cm				
3220.240	240	20	30	336 kg
3220.250	250	20	30	350 kg
3220.310	310	20	30	434 kg
Auflager: Siehe Verarbeitungsvorschriften				

Hammerstück 50 x 20 x 20 erhältlich Typ 2020.050.

GISSBETON - SELBSTVERDICHTENDER BETON

UNTERZUG BEFAHRBAR MIT TRAKTOR TYP 3320.000*

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Unterzüge für unter befahrbare Spaltenboden und Bodenplatten mit: - Fahrende Achslast 12 Tonnen - Spurbreite 2m - Spurbreite 1,2m - Radabdruck 40 x 40 cm - Kippstellung Achslast 15 Tonnen - Spurbreite 2m - Spurbreite 2m - Radabdruck 40 x 40 cm				
3320.000	von 140 bis 350	20	30	144 kg/M1
3320.000	von 355 bis 600	20	30	144 kg/M1
Auflager: Siehe Verarbeitungsvorschriften				

*Achtung: Die Balken bis Länge 350cm werden ausschließlich an beiden äußeren Enden aufgelegt. Die Balken mit einer Länge von mehr als 350 cm müssen stets an beiden äußeren Enden UND in der Mitte unterstützt werden.

BETONDECKEL FÜR RÜHRSCHACHT

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Achslast: 10 Tonnen				
Z1001.120A	120	50	20	288 kg
Z1001.120B	120	50	20	266 kg

Rührschacht-Deckel Typ A = ohne Loch, Typ B = mit großem Loch.



UNTERZUG BEFAHRBAR MIT LKW TYP 3025.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Unterzüge für unter befahrbare Spaltenboden und Bodenplatten mit: - Fahrende Achslast 12 Tonnen - Spurbreite 2 m - Spurbreite 1,2 m - Radabdruck 40 x 40 cm - Kippstellung Achslast 15 Tonnen - Spurbreite 2 m - Spurbreite 2 m - Radabdruck 40 x 40 cm				
3025.240	240	25	30	420 kg
3025.250	250	25	30	437 kg
3025.300	300	25	30	525 kg
Auflager: Siehe Verarbeitungsvorschriften				

Hammerstück 50 x 20 x 20 erhältlich Typ 2020.050.

UNTERZUG BEFAHRBAR MIT LKW TYP 3125.000*

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Unterzüge für unter befahrbare Spaltenboden und Bodenplatten mit: - Fahrende Achslast 12 Tonnen - Spurbreite 2m - Spurbreite 1,2m - Radabdruck 40 x 40 cm - Kippstellung Achslast 15 Tonnen - Spurbreite 2m - Spurbreite 2m - Radabdruck 40 x 40 cm				
3125.000	von 140 bis 350	25	30	180 kg/M1
3125.000	von 355 bis 600	25	30	180 kg/M1
Auflager: Siehe Verarbeitungsvorschriften				

*Achtung: Die Balken bis Länge 350cm werden ausschließlich an beiden äußeren Enden aufgelegt. Die Balken mit einer Länge von mehr als 350 cm müssen stets an beiden äußeren Enden UND in der Mitte unterstützt werden.



SCHWEINE

FÜR EIN OPTIMALES BODENKONZEPT





Schweinespaltenboden	24
Kompositspaltenboden	30
Bodenplatten	32
Unterzüge	35
Buchtenabtrennung	36

SCHWEINESPALTENBODEN

▲ PORCO-SPALTENBODEN

PORCO-SCHWEINESPALTENBODEN TYP 230.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Belastungsklasse: B3 - 250 kg Tiergewicht					
230.070	70	115	10	1,8	113 kg
230.080	80	115	10	1,8	126 kg
230.090	90	115	10	1,8	139 kg
230.100	100	115	10	1,8	151 kg
230.110	110	115	10	1,8	173 kg
230.120	120	115	10	1,8	186 kg
230.130	130	115	10	1,8	198 kg
230.140	140	115	10	1,8	211 kg
230.150	150	115	10	1,8	224 kg
230.160	160	115	10	1,8	236 kg
230.170	170	115	10	1,8	249 kg
230.180	180	115	10	1,8	271 kg
230.190	190	115	10	1,8	284 kg
230.200	200	115	10	1,8	296 kg
230.210	210	115	10	1,8	309 kg
230.220	220	115	10	1,8	322 kg
230.230	230	115	10	1,8	344 kg
230.240	240	115	10	1,8	356 kg
230.250	250	115	10	1,8	370 kg
230.260	260	115	10	1,8	392 kg
230.270	270	115	12	1,8	450 kg
230.280	280	115	12	1,8	464 kg
230.290	290	115	12	1,8	479 kg
230.300	300	115	12	1,8	491 kg



PORCO-SAUENSALZENBODEN TYP 231.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Belastungsklasse: B3 - 250 kg Tiergewicht					
231.150	150	115	10	2,0	221 kg
231.160	160	115	10	2,0	234 kg
231.170	170	115	10	2,0	246 kg
231.180	180	115	10	2,0	268 kg
231.190	190	115	10	2,0	280 kg
231.200	200	115	10	2,0	293 kg
231.210	210	115	10	2,0	305 kg
231.220	220	115	10	2,0	318 kg
231.230	230	115	10	2,0	340 kg
231.240	240	115	10	2,0	352 kg
231.250	250	115	10	2,0	365 kg
231.260	260	115	10	2,0	377 kg



PORCO-KOMBI-SPALTENBODEN TYP 232.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Belastungsklasse: B3 - 250 kg Tiergewicht					
232.000	von 160 bis 260	115	10	1,8 of 2,0	variabel
232.000	von 261 bis 305	115	12	1,8 of 2,0	variabel
232.000	von 306 bis 350	115	15	1,8 of 2,0	variabel



PORCO-SCHWEINESPALTENBODEN TYP 233.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Belastungsklasse: B3 - 250 kg Tiergewicht					
233.310	310	115	15	1,8	650 kg
233.320	320	115	15	1,8	656 kg
233.330	330	115	15	1,8	672 kg
233.340	340	115	15	1,8	688 kg
233.350	350	115	15	1,8	704 kg

**PORCO-SAUENSALPENBODEN TYP 234.000**

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Belastungsklasse: B3 - 250 kg Tiergewicht					
234.270	270	115	12	2,0	455 kg
234.280	280	115	12	2,0	468 kg
234.290	290	115	12	2,0	482 kg
234.300	300	115	12	2,0	514 kg
234.310	310	115	15	2,0	643 kg
234.320	320	115	15	2,0	650 kg
234.330	330	115	15	2,0	665 kg
234.340	340	115	15	2,0	680 kg
234.350	350	115	15	2,0	696 kg

**PORCO-FERKELSPALTENBODEN TYP 235.000**

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Belastungsklasse: B2 - 125 kg Tiergewicht					
235.150	150	115	10	1,4	244 kg
235.160	160	115	10	1,4	260 kg
235.170	170	115	10	1,4	286 kg
235.180	180	115	10	1,4	299 kg
235.190	190	115	10	1,4	313 kg
235.200	200	115	10	1,4	326 kg
235.210	210	115	10	1,4	339 kg
235.220	220	115	10	1,4	365 kg
235.230	230	115	10	1,4	378 kg
235.240	240	115	10	1,4	391 kg
235.250	250	115	10	1,4	404 kg
235.260	260	115	10	1,4	418 kg
235.270	270	115	12	1,4	483 kg
235.280	280	115	12	1,4	501 kg
235.290	290	115	12	1,4	519 kg
235.300	300	115	12	1,4	537 kg

Auch als Kombi-Spaltenboden Typ 236.000 erhältlich.



▲ GANGSPALTENBODEN

GANGSPALTENBODEN MIT VARIABLEM LUFTSTROM TYP 217.000

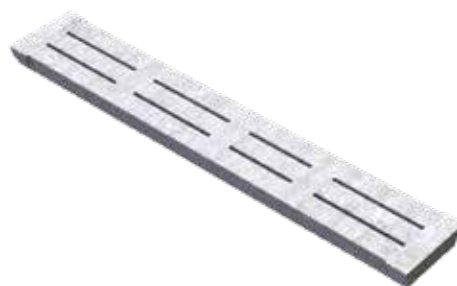
ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Belastungsklasse: B3 - 250 kg Tiergewicht					
217.070	70	170	10	2,0	188
217.075	75	170	10	2,0	208
217.080	80	170	10	2,0	228
217.085	85	170	10	2,0	249
217.090	90	170	10	2,0	259
217.095	95	170	10	2,0	279
217.100	100	170	10	2,0	287
217.105	105	170	10	2,0	308
217.110	110	170	10	2,0	316
217.115	115	170	10	2,0	336
217.120	120	170	10	2,0	344



▲ SPALTENBODEN FÜR RENOVIERUNGEN

SCHWEINESPALTENBODEN FÜR RENOVIERUNGEN TYP 212.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Belastungsklasse: bis 259: B3 - bis 250 kg Tiergewicht 269-299: B2 - bis 125 kg Tiergewicht					
212.089 bis 212.299	von 89 bis 299 cm ansteigend alle 10 cm	33,33	10	1,8	150 kg /m ²



Auch als Kombi-Spaltenboden Typ 212.000D erhältlich.

▲ WEITERE SPALTENBODEN

FERKELSPALTENBODEN TYP 210.000B60

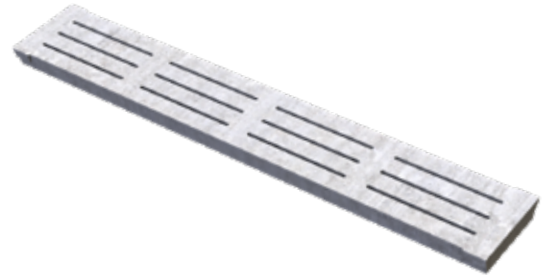
ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Belastungsklasse: bis 140 cm - B2 - bis 125 kg Tiergewicht					
210.080B60 bis 210.140B60	von 80 bis 140 cm ansteigend alle 10 cm	60	10	1,3	124 kg/m ²

Auch als Kombi-Spaltenboden Typ 210.000B60D erhältlich.



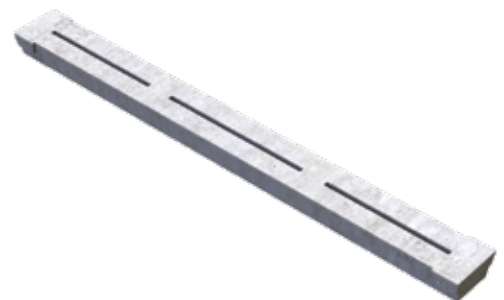
PORCO-SCHWEINESPALTENBODEN TYPE 237.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Belastungsklasse: B3 - bis 250 kg Tiergewicht					
237.110 bis 237.140	von 110 bis 140	40	10	1,8	138 kg/m ²
237.170 bis 237.200	von 170 bis 200	40	10	1,8	138 kg/m ²
237.220 bis 237.260	von 220 260	40	10	1,8	138 kg/m ²



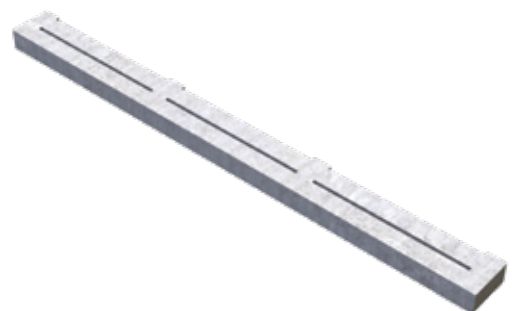
ZWILLING AUSGLEICHSPALTENBODEN TYP 205.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Belastungsklasse: B3 - bis 250 kg Tiergewicht					
205.90 bis 205.260	von 90 bis 260 cm ansteigend alle 10 cm	20	10	1,8	178 kg/m ²



ZWILLING AUSGLEICHSPALTENBODEN TYP 225.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Belastungsklasse: B3 – bis 250 kg Tiergewicht					
225.300	300	25	12	2,0	154 kg
225.350	350	25	15	2,0	224 kg



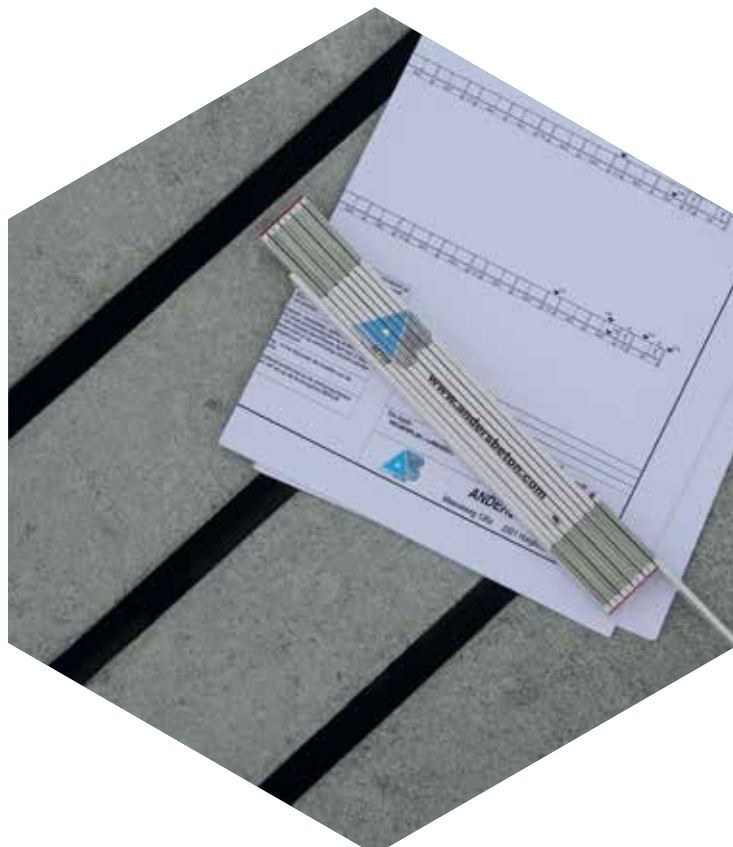
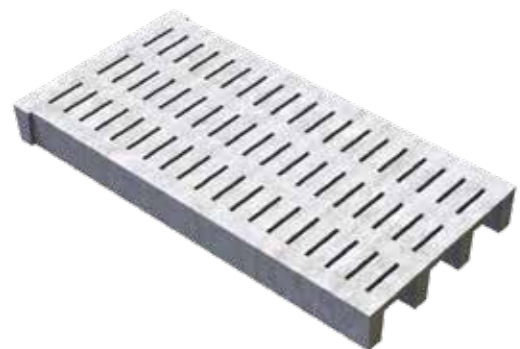
**STROHSPALTENBODEN MIT KONISCHEN AUSSPARUNGEN
TYP 704.000**

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: B3 - bis 250 kg Tiergewicht				
704.090 bis 704.250	von 90 bis 250 cm ansteigend alle 10 cm	50	10	170 kg/m ²



SAUENSPALTENBODEN BEFAHRBAR TYP 220.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Achslast: 4 Tonnen (Spurbreite 180 cm - Radabdruck 30 x 40 cm)					
220.150 bis 220.300	von 150 bis 300 cm ansteigend alle 10 cm	100	20	2,0	247 kg/m ²



KOMPOSITSPALTENBODEN

BRANDSICHER & EINFACH

- zukunftsbeständiger brandsicherer Boden Bfl-S1
- durch frei Überspannung einfach zu verlegen
- kombinierbar mit Unterzüge und/oder

SEHR HYGIENISCH

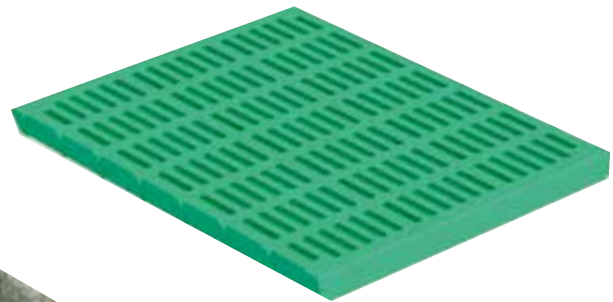
- säurebeständig und flüssigkeitsdicht
- dreckabstoßend und einfach zu reinigen
- hervorragende Mistdurchlässigkeit
- konform HYCARE-Prinzip

OPTIMALER TIERKOMFORT

- gute Belaufbarkeit durch die flache Oberfläche mit viel Grip
- Gelenkbeschädigungen werden durch abgerundete Balken vermieden
- ausreichender Klauenabrieb
- Ruhe in den Buchten durch Dämpfung von Geräuschen und Vibrationen
- kein Stress durch Vermeidung von statischer Aufladung

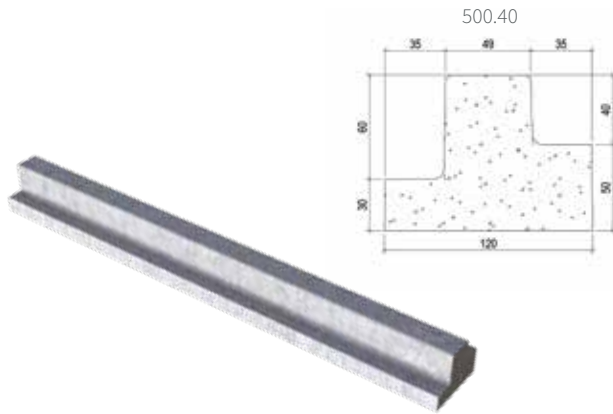
KOMPOSIT-FERKELSPALTENBODEN

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Belastungsklasse: 90-110-150: B1 - bis 40 kg Tiergewicht					
Belastungsklasse: 100-125: B2 - bis 125 kg Tiergewicht					
CR.90.60	90	60	3,5	1,3	18 kg
CR.100.60	100	60	5,5	1,3	28,6 kg
CR.110.60	110	60	3,5	1,3	20,9 kg
CR.125.60	125	60	5,5	1,3	36,25 kg
CR.150.60	150	60	5,5	1,3	43,5 kg



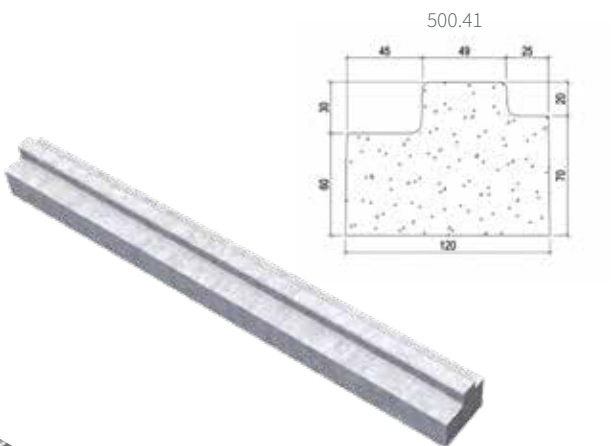
UNTERZUG FÜR KOMPOSITSPALTENBODEN TYP 500.40

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
500.40	100	12	9	17 kg



UNTERZUG FÜR GUSSEISERNE ROSTE TYP 500.41

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
500.41	100	12	9	21 kg



KOMPOSITSPALTENBODEN FÜR ABFERKELBUCHTEN

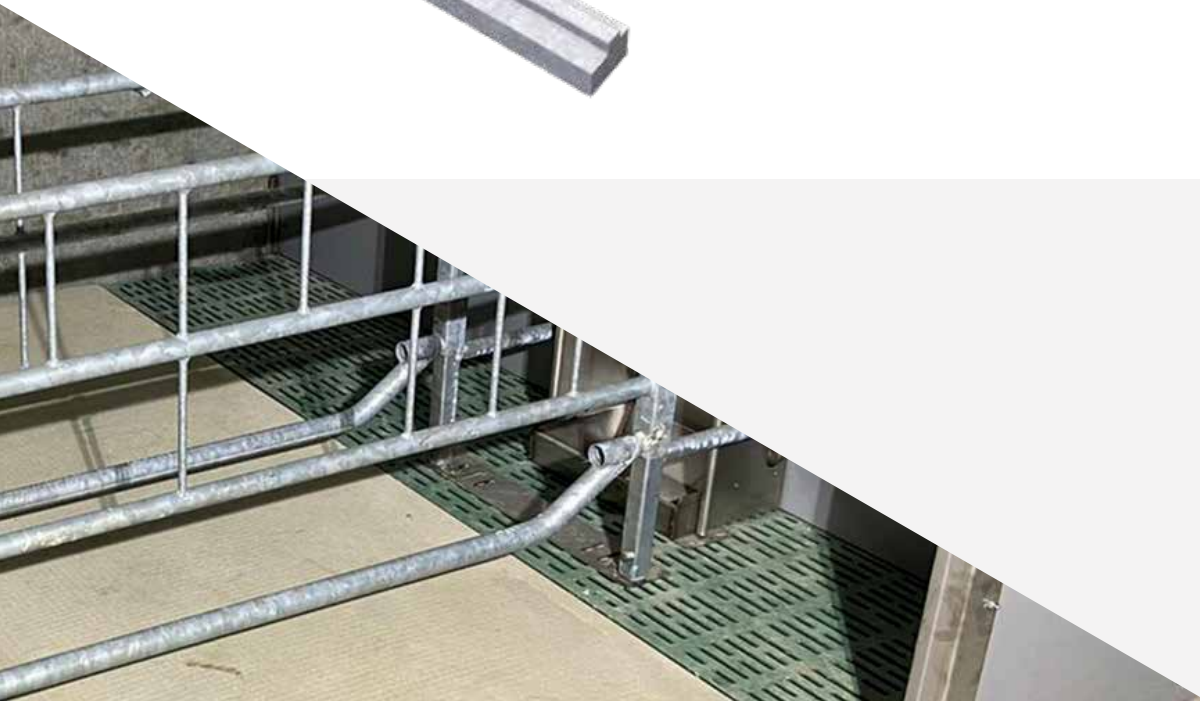
ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
CR.125.57	125	57	3,5	25,7 kg
CR.125.67,5 HOLVW*	125	67,5	3,5	41 kg
CR.125.67,5 HORVW*	125	67,5	3,5	41 kg

*LVW = links geheizt

*RVW = rechts geheizt



Gusseiserne Roste
auf Anfrage
erhältlich.



BODENPLATTEN

▲ RAUE BODENPLATTE

MASSIVE RAUE BODENPLATTE TYP 501.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: 350 kg/m ²				
501.050 bis 501.150	von 50 bis 150 cm	120	6	145 kg/m ²

NICHT MASSIVE RAUE BODENPLATTE TYP 511.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: 350 kg/m ²				
511.150 bis 511.300	von 150 bis 300 cm	120	10	180 kg/m ²

RAUE MASSIVE BODENPLATTE TYP 524.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: 350 kg/m ²				
524.150 bis 524.325	von 150 bis 325 cm	120	10	240 kg/m ²

▲ FERTIGE BODENPLATTE

NICHT MASSIVE FERTIGE BODENPLATTE TYP 511.000GL

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: 350 kg/m ²				
511.150GL bis 511.300GL	von 150 bis 300 cm ansteigend alle 10 cm	120	10	180 kg/m ²

MASSIVE FERTIGE BODENPLATTE TYP 524.000GL

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: 350 kg/m ²				
524.150GL bis 524.325GL	von 150 bis 325 cm ansteigend alle 10 cm	120	10	240 kg/m ²

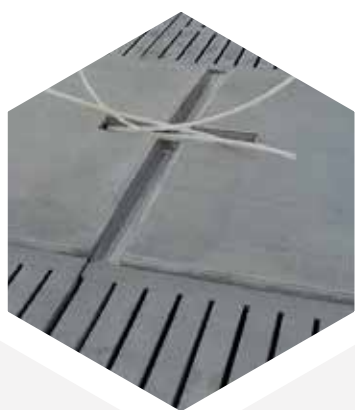
▲ GEWÖLBTE/ABSCHÜSSIGE BÖDEN

GEWÖLBTER BODEN MIT ISOLIERUNG UND HEIZUNG TYP 570.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: 350 kg/m ²				
570.000	max. 280	max. 580	12-16	± 324 kg/m ²

ABSCHÜSSIGER BODEN MIT ISOLIERUNG UND HEIZUNG TYP 571.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: 350 kg/m ²				
571.000	max. 280	max. 580	12-18	± 324 kg/m ²



▲ GEWÖLBTE BÖDEN

GEWÖLBTER BODEN FÜR MONTAGE AUF BESTEHENDEM SPALTENBODEN TYP 540.000 UND 550.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: keine Anwendung				
540.090 bis 540.130	von 90 bis 130 cm	40	5	110 kg/m ²
550.090 bis 550.130	von 90 bis 130 cm	50	5	110 kg/m ²
540.140 bis 540.170	von 140 bis 170 cm	40	6	109 kg/m ²
550.140 bis 550.170	von 140 bis 170 cm	50	6	109 kg/m ²



▲ ANTIRUTSCH BÖDEN

ANTIRUTSCH BODEN BEGEHBAR TYP 573.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: B3 - bis 250 kg Tiergewicht				
573.000	max. 300	max. 300	12	295 kg/m ²



▲ KELLERPLATTEN

KELLERPLATTE 45° STEIGUNG TYP 7000.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: keine Anwendung				
7000.000	200	100	7	156 kg/m ²

Breite und Höhe anpassbar.

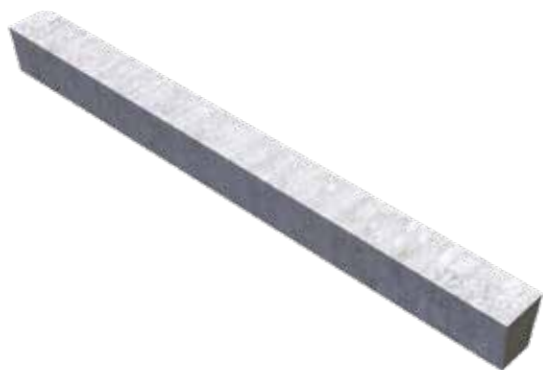


UNTERZÜGE

▲ UNTERZUG

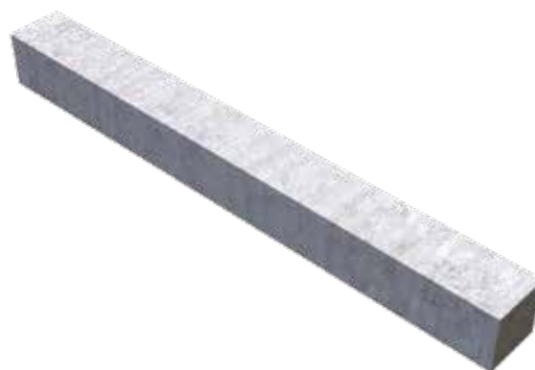
UNTERZUG TYP 1816.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Linienlast: 1.100 kg/m				
1816.250	250	16	18	140 kg
1816.300	300	16	18	168 kg



UNTERZUG TYP 2020.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Linienlast: 1.300 kg/m				
2020.250	250	20	20	235 kg
2020.300	300	20	20	282 kg



▲ PILASTERS

PILASTER TYP 1624.000

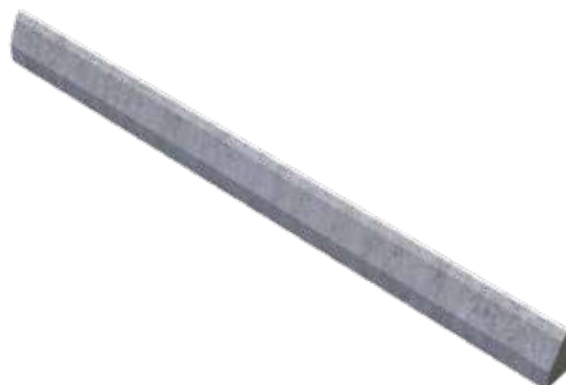
ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: keine Anwendung				
16.24.080 bis 16.24.220	von 80 bis 220 cm	16	16	62 kg/M1



▲ PUNKTUNTERZUGEN

PUNKTUNTERZUG TYP 1610.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: keine Anwendung				
16.10.200 bis 16.10.280	von 200 bis 280 cm	10	16	28 kg/M1

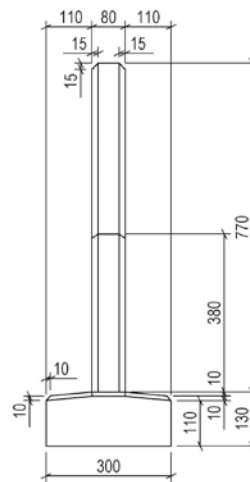
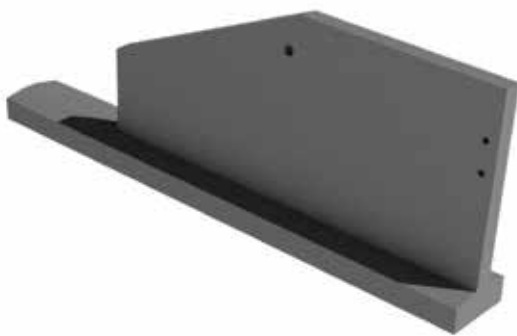


BUCHTENABTRENNUNG

▲ SAUENWAND

SAUENWAND TYP 8400.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
8400.000	185-250	11/8/11	90	193 kg/m ²



Schnitt: Seitenansicht.

Verschiedene Loft-Trennwände (Vorderwände, Trennwände, Rückwände) verfugbar.
Maßanfertigung möglich.



LANGE LEBENSDAUER

- hohe Brandsicherheit
- mehr als 10.000 Referenzen

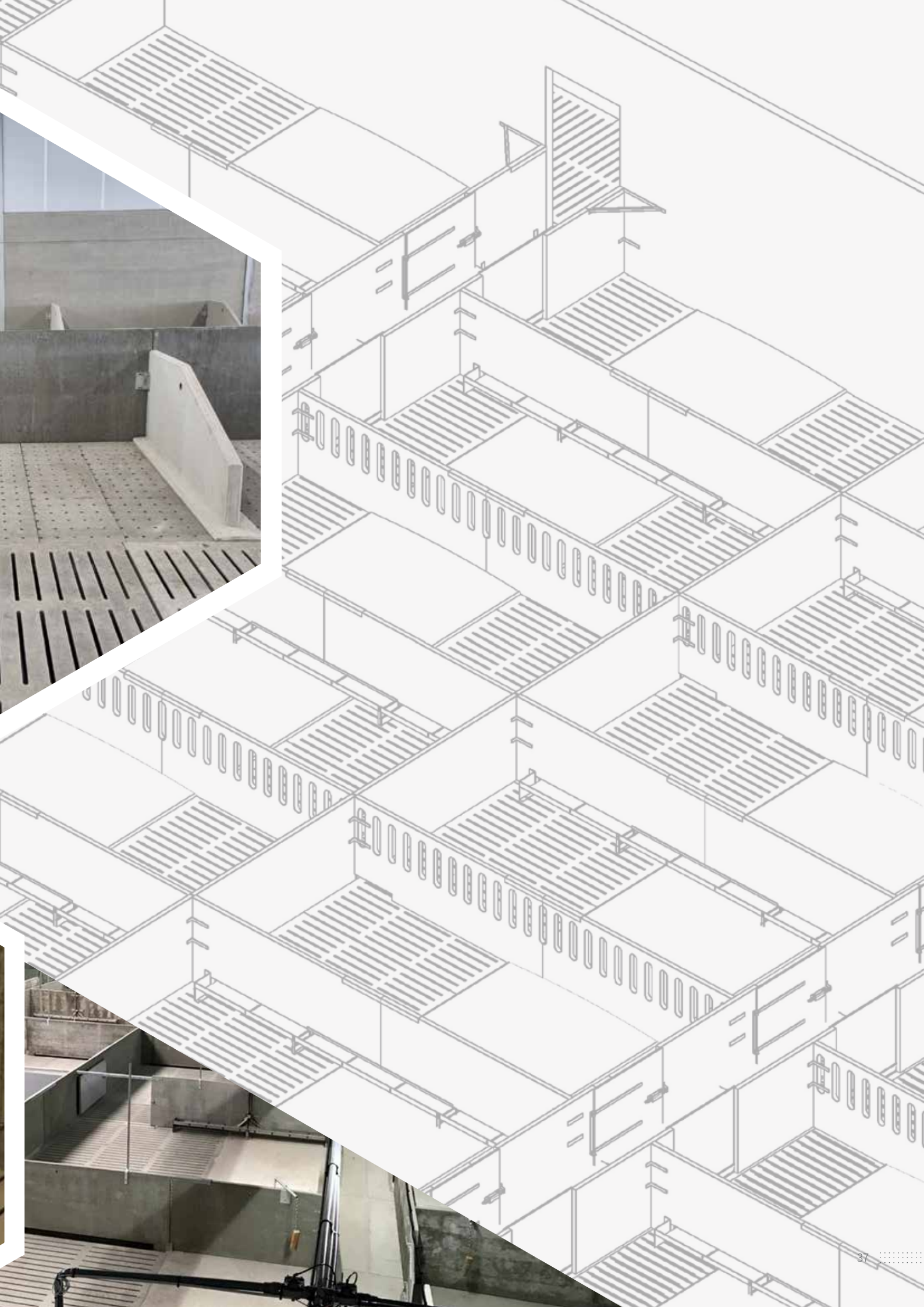
HYGIENE

- gute Hygiene durch Anwendung massiver Wände
- leichte Reinigung
- Flüssigkeitsdicht durch Anwendung eines primer-coatings

KOMPLETTLÖSUNG

- kombinierbar mit jeder Ausführung von Türen, Trögen, etc.
- sowohl für Mastschweine als auch für Sauen geeignet
- Montage möglich





KÄLBER

FÜR MEHR TIERWOHL UND NACHHALTIGKEIT





PURO-Boden	40
MASSIVE MAMMUTSPALTENBODEN	41
Bodenplatten	42
Unterzüge	43
Buchtenabtrennung	43

PURO-BODEN

Der AB PURO-Boden besteht aus einem Beton Kälberspalten und einer Gummimatte.

KÄLBERSPALTENBODEN (TYP 15099.000)

Speziell für die Kälbermast hat Anders Beton einen Spalten mit Längsschlitzten entwickelt, der die Mistdurchlässigkeit klassischer Bongossiholzspalten mit der Langlebigkeit von Beton kombiniert.

GUMMIMATTE (TYP KURASB.000)

In Kombination mit einer Gummimatte ist dieses Kassettenrost in den Niederlanden sowohl für Rosé- als auch für Weißfleisch-Kälber als Tierwohl-Boden anerkannt.

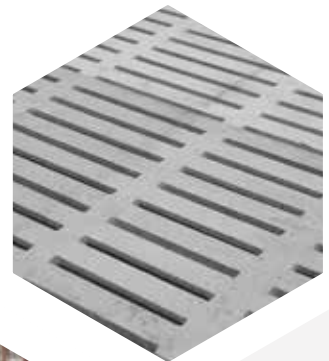
Die Kombination von langen Schlitzten, schmaler Auftrittsbalke und dem Wellenprofil sorgt für eine hervorragende Mistdurchlässigkeit und damit für saubere, gesunde Kälber. Die Gummioberfläche ist mit einem Vierkant-Motiv gezeichnet, was für eine bessere Trittsicherheit sorgt. Die Gummimatte kann einfach und in Eigenleistung montiert werden.



KÄLBEBODEN PURO.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE		GEWICHT
				BETON	GUMMI	
Belastungsklasse: A3 - bis 825 kg Tiergewicht						
PURO.200	200	115	18	3,5	3,0	533 kg
PURO.250	250	115	18	3,5	3,0	665 kg
PURO.275	275	115	18	3,5	3,0	733 kg
PURO.300	300	115	18	3,5	3,0	795 kg
PURO.325	325	115	18	3,5	3,0	870 kg
PURO.350	350	115	18	3,5	3,0	925 kg
PURO.375	375	115	18	3,5	3,0	995 kg
PURO.400	400	115	18	3,5	3,0	1 037 kg

Die angegebenen Gewichte und Höhen sind exklusive der Gummimatten.

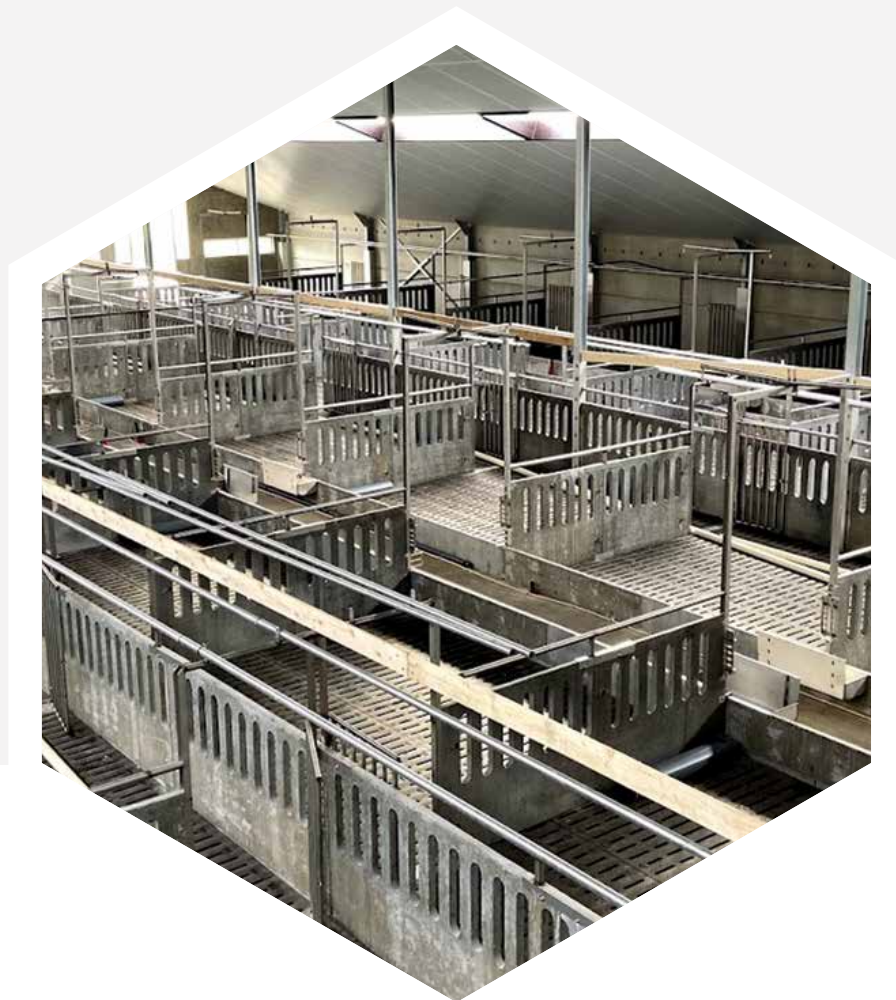


HOHES TIERWOHL DANK GUMMI

- anerkannt als Tierwohl-Boden
- Trittsicher und verformbare Gummimatten

GUTE MISTDURCHLÄSSIGKEIT

- schlaues Kassettenmodell
- lange Schlitzte
- schmale Auftrittsbalke
- Gummi ist leicht zu reinigen



MASSIVE MAMMUTSPALTENBODEN

MASSIVE MAMMUTSPALTENBODEN TYPE 11099.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZBREITE	GEWICHT
Achslast: 4 Tonnes (Spurbreite 180 cm – Radabdruck 30 x 40 cm)					
11099.200	200	115	18	4,0	663 kg
11099.220	220	115	18	4,0	724 kg
11099.230	230	115	18	4,0	757 kg
11099.240	240	115	18	4,0	796 kg
11099.250	250	115	18	4,0	829 kg
11099.260	260	115	18	4,0	863 kg
11099.270	270	115	18	4,0	896 kg
11099.280	280	115	18	4,0	929 kg
11099.290	290	115	18	4,0	962 kg
11099.300	300	115	18	4,0	995 kg
11099.325	325	115	18	4,0	1 078 kg
11099.350	350	115	18	4,0	1 161 kg
11099.400	400	115	18	4,0	1 327 kg



BODENPLATTEN

▲ FERTIGE BODENPLATTE

MASSIVE FERTIGE BODENPLATTE TYP 525.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Achslast: 1,5 Tonnen (Spurbreite 100 cm – Radabdruck 20 x 30 cm)				
525.000	von 125 bis 300 cm	120	10	240 kg/m

MASSIVE FERTIGE BODENPLATTE TYP 526.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Achslast: 2,5 Tonnen (Spurbreite 100 cm – Radabdruck 30 x 40 cm)				
526.000	von 125 bis 300 cm	120	14	336 kg/m



▲ BODENPLATTEN

ANTIRUTSCH BODEN BEFAHRBAR TYP 574.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Achslast: 2,5 Tonnen (Spurbreite 100 cm – Radabdruck 30 x 40 cm)				
574.000	max. 300	max. 300	12 oder 14	295 kg/m²

U-FUTTERTISCHPLATTE TYP 580.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Achslast: 2,5 Tonnen (Spurbreite 100 cm – Radabdruck 30 x 40 cm)				
580.000	max. 600	180-300	12	variabel

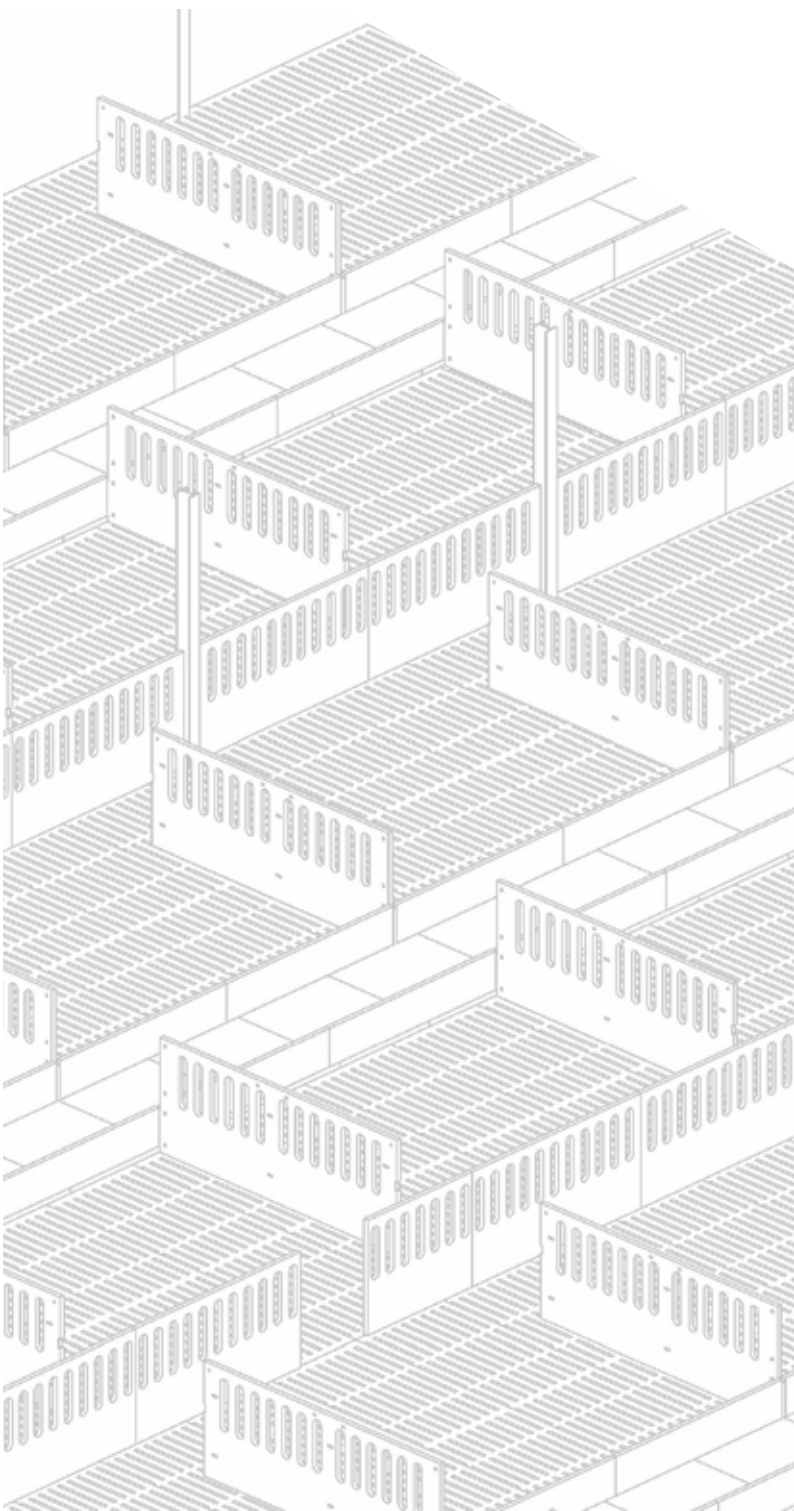


UNTERZÜGE

KÄLBERUNTERZUG TYP 1809.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Linienlast: 500 kg/m				
1809.000	von 130 bis 310 cm	9	18	36 kg/M1

BUCHTENABTRENNUNG



OPTIMALES STALLKLIMA & TIERWOHL

- Vorderseite der Bucht ist mit dichten Betonwänden ausgeführt
- Zwischen- und Hinterwände sind halb geöffnet und garantieren ein gutes Stallklima

ROBUSTE STALLEINRICHTUNG

- kein Unterhalt aufgrund der robusten Ausführung
- Betonwände kombiniert mit Befestigungsmaterial aus Edelstahl

ACKERBAU

FÜR EINE OPTIMALE UND LANGE LAGERUNG



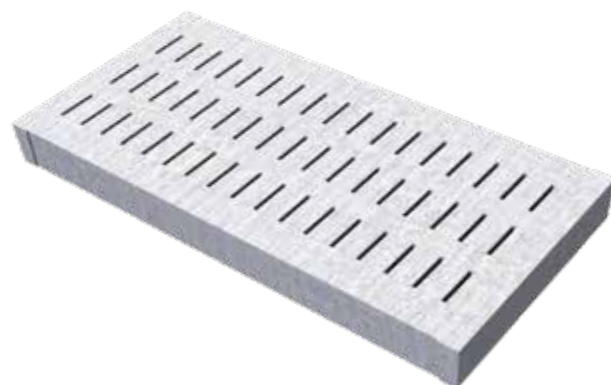


AERO-Boden	46
Belüftungsspaltenboden	47

AERO-BODEN

AERO-BODEN TYP QUERSCHLITZ 670.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZANTEIL	SCHLITZBREITE	GEWICHT
15 Tonnen fahrende Achslast, 20 Tonnen kippende Achslast (Spurbreite 200 cm – Radabdruck 40 x 40 cm)						
670.200	200	120	22	8 %	2	1.038 kg
670.250	250	120	22	8 %	2	1.292 kg
670.300	300	120	22	8 %	2	1.545 kg



AERO-BODEN TYP QUERSCHLITZ 672.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZANTEIL	SCHLITZBREITE	GEWICHT
11,5 Tonnen fahrende Achslast, 15 Tonnen kippende Achslast (Spurbreite 200 cm – Radabdruck 40 x 40 cm)						
672.200	200	120	22	8 %	2	1.038 kg
672.250	250	120	22	8 %	2	1.292 kg
672.300	300	120	22	8 %	2	1.545 kg

AERO-BODEN TYP LÄNGSSCHLITZ 680.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZANTEIL	SCHLITZBREITE	GEWICHT
15 Tonnen fahrende Achslast, 20 Tonnen kippende Achslast (Spurbreite 200 cm – Radabdruck 40 x 40 cm)						
680.200	200	120	22	7 %	2	1.076 kg
680.250	250	120	22	7 %	2	1.431 kg
680.300	300	120	22	7 %	2	1.615 kg



AERO-BODEN TYP LÄNGSSCHLITZ 682.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZANTEIL	SCHLITZBREITE	GEWICHT
11,5 Tonnen fahrende Achslast, 15 Tonnen kippende Achslast (Spurbreite 200 cm – Radabdruck 40 x 40 cm)						
682.200	200	120	22	7 %	2	1.076 kg
682.250	250	120	22	7 %	2	1.431 kg
682.300	300	120	22	7 %	2	1.615 kg

AERO-BODEN TYP LÄNGSSCHLITZ 690.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZANTEIL	SCHLITZBREITE	GEWICHT
20 Tonnen fahrende Achslast (Spurbreite 200 cm – Radabdruck 40 x 40 cm)						
690.200	200	120	22	7 %	2	1082 kg
690.250	250	120	22	7 %	2	1352 kg



BELÜFTUNGSSPALTENBODEN

BELÜFTUNGSSPALTENBODEN TYP 600.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	SCHLITZANTEIL	SCHLITZBREITE	GEWICHT
10 Tonnen fahrende Achslast (Spurbreite: 200 cm - Radabdruck 40 x 40 cm)						
600.150	150	100	18	8%	2	485 kg





INFRA

FÜR JEDEN EINSATZBEREICH



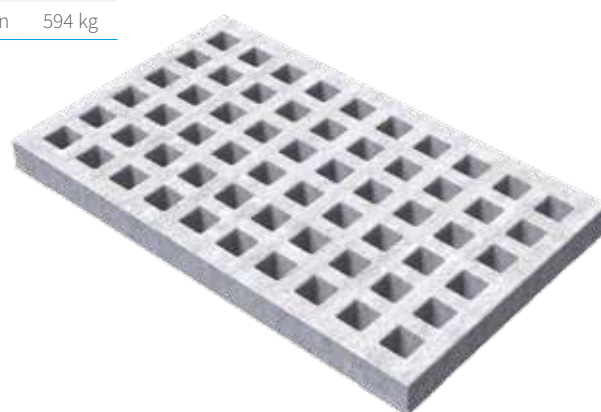


HYDRO-Grüne Spurplatten	50
Beton- und Fahrwegplatten	51
Grundplatten	51

HYDRO-GRÜNE SPURPLATTEN

HYDRO-GRÜNE SPURPLATTEN TYPE 806.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	ACHSLAST			GEWICHT
				100 N/CM²	200 N/CM²	400 N/CM²	
806.200A	200	120	14	8 Tonnen	10 Tonnen	12 Tonnen	594 kg
806.200B	200	120	14	10 Tonnen	12 Tonnen	14 Tonnen	594 kg
806.200C	200	120	14	12 Tonnen	14 Tonnen	16 Tonnen	594 kg
806.200D	200	120	14	14 Tonnen	16 Tonnen	19 Tonnen	594 kg



WASSERDURCHLÄSSIGES PLATTEN

- 40% Durchlässigkeit
- Doppelte Bewehrung
- Auch Platten mit Langlöchern erhältlich in verschiedenen Größen.



BETON- UND FAHRWEGPLATTEN

BETONPLATTE TYP 801.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Achslast: 10 Tonnen (Spurbreite 200 cm – Radabdruck 25 x 30 cm)				
801.200	200	100	10	494 kg

BETONPLATTE TYP 803.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Achslast: 15 Tonnen (Spurbreite 200 cm – Radabdruck 30 x 40 cm)				
803.200	200	100	14	663 kg

FAHRWEGPLATTE TYP 805.330

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Achslast: 10 Tonnen (Spurbreite 200 cm – Radabdruck 40 x 40 cm)				
805.330	330	120	12/13/12	1.189 kg
Achslast: 15 Tonnen (Spurbreite 200 cm – Radabdruck 40 x 40 cm)				
805.330 15T	330	120	12/13/12	1.189 kg

GRUNDPLATTEN

GRUNDPLATTE TYP FP.000

ARTIKEL	LÄNGE	BREITE	HÖHE	GEWICHT
Belastungsklasse: Keine Anwendung				
FP 400	400	100	14	1.344 kg

Andere Maße auf Anfrage erhältlich.



LIEFERBEDINGUNGEN



Anders Beton verwendet für alle Lieferungen die INCOTERMS® 2020 (International Commercial Terms). Die INCOTERMS® 2020 sind ein internationaler Standard über die Rechte und Pflichten von Käufer und Verkäufer beim internationalen Transport von Waren, entwickelt und publiziert durch die internationale Handelskammer.

Siehe www.iccwbo.org für mehr Informationen.

Auf unseren Angeboten/Preisangaben und auf unseren Bestellbestätigungen werden die INCOTERMS® 2020 ausgewiesen, die für die Lieferung zutreffen. Die folgenden INCOTERMS® 2020 werden von Anders Beton verwendet:

- FCA Free Carrier Grobeton NV, Industrieweg 24, B-2280
- FCA Free Carrier Van der Velden Beton NV, Meerseweg 135 A, B-2321 Meer
- DAP Delivered At Place – Lieferadresse des Kunden
- DPU Delivered At Place Unloaded – Lieferadresse des Kunden
- CFR Cost And Freight – Seehafen als Ziel

Bei der Warenbeförderung ist es zwingend notwendig, dass der LKW an beiden langen Seiten vollständig für die Beladung mit Gabelstaplern zugänglich ist. Es muss plan geladen werden können.

Bei Containerbeförderung ist es zwingend notwendig, dass der Container auf dem Betriebsgelände mit Hilfe von sogenannten „Sideloaders“ platziert werden kann, sodass wir die Waren mit einem Gabelstapler laden können.

Wenn Anders Beton die Ladungsversicherung übernimmt, wird dies auf den Bestellbestätigungen vermerkt. Die anfallenden Kosten werden berechnet.

KONTROLLE DER WAREN

Die Kontrolle der Waren muss auf dem Gelände konform der auf der Bestellbestätigung vermerkten INCOTERMS® 2020 durchgeführt werden.

Wir empfehlen vor und nach dem Entladen ausreichend Fotos zu machen. Wenn Sie Anmerkungen haben, dann notieren Sie diese bitte auf dem Lieferschein und kommunizieren Sie diese schnellstmöglich gemeinsam mit den Fotos an Anders Beton.



KURZFASSUNG DER VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN

Unsere Liefer- und Verarbeitungsbedingungen können Sie auf unserer Webseite www.andersbeton.com finden.

1. Tipp: Machen Sie ausreichend Fotos vor und nach dem Entladen

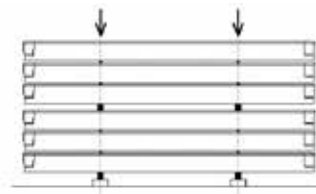
2. Bereiten Sie einen geeigneten Ort für das Entladen vor

- Sorgen Sie für einen tragfähigen, horizontalen und ebenen Untergrund.
- Stützbalken müssen durch den Kunden bereitgestellt werden.
- Stützbalken senkrecht unter und Parallel zu den Stapelhölzern der Spaltenböden legen.

3. Wichtige Punkte während des Entladens



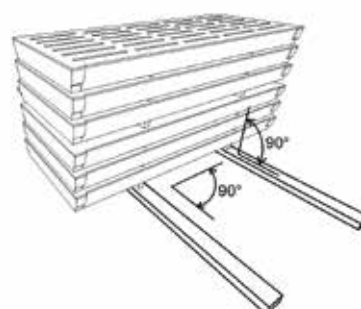
Stapelhölzer alle übereinander. Latten zwischen den Stapeln (wieder) richtig platzieren.



Nicht höher stapeln, als auf dem LKW oder in den Containern.



Max. 5 cm zwischen den Zinken des Hebeegerätes und den Hölzern. Mit Gabeln max. 1 Stapel zugleich anheben



4. Wichtige Punkte beim Verlegen



Die Produkte mit
zertifiziertem Hebewerkzeug
einzeln verlegen.



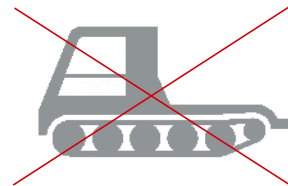
Legen Sie die Enden in
Mörtel auf. Die Enden
nicht einklemmen.



Die Spaltenböden
dürfen nur an den Enden
aufgelegt werden.

5. Belastung der Waren

Es darf unmittelbar verlegt werden.
Belastung erst nach 28 Tagen (siehe) Produktetikett.



Belaufbare Elemente
nicht befahren.
Befahrbare Elemente
nur mit Luftbereifung
befahren, konform der
Belastungsklasse.



ALLGEMEINE VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN

ZWISCHENLAGERUNG

Entladestelle

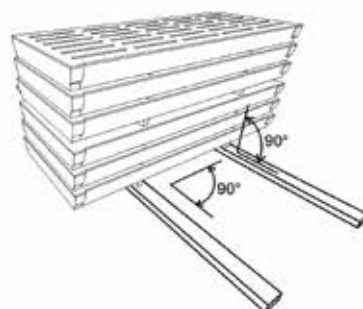
Wählen Sie den Entladestandort so, dass die Waren mit einem Baukran direkt von diesem Ort aus platziert werden können. Auf diese Weise wird vermieden, dass Waren auf der Baustelle mit Fahrzeugen bewegt werden müssen. Lassen Sie niemals Kinder oder unbefugte Personen zur Entladestelle.



Tragfähiger Untergrund / Stützbalken

Unsere Waren werden immer vorübergehend beim Kunden zwischenlagert. Dieser Lagerort muss einen tragfähigen, horizontalen und flachen Untergrund haben. Die Waren müssen immer auf 2 Stützbalken entladen werden, sodass sie den Boden nicht berühren. Diese Stützbalken müssen durch den Kunden bereitgestellt werden. Sie müssen senkrecht unter die Stapelhölzer der gestapelten Waren platziert werden.

Bei Waren, die nicht in Stapeln geliefert werden, sind die Stützbalken an der Stelle zu verlegen, an der das Element nach der Montage aufliegt.

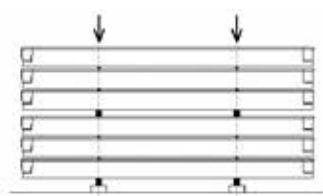


ENTLADEN DER WAREN

Um Schäden zu vermeiden, müssen folgende

Bedingungen zwingend eingehalten werden:

Heben Sie die Waren vorsichtig an und vermeiden Sie ruckartige Bewegungen. Stapeln Sie die Waren an der Entladestelle nie höher, als die Stapelhöhe, wie die Waren transportiert wurden (auf dem LKW oder im Container). Legen Sie während des Entladens Stapelhölzer zwischen jeden Stapel. Platzieren Sie die Stapelhölzer so, dass diese sich lotrecht unter/über den Stapelhölzern befinden, die bereits zwischen den gestapelten Waren liegen. Lassen Sie das Stapelholz nicht zwischen den Spaltenböden hervorscheinen. Das Entladegerät muss schützende Gummistreifen haben, die für diese Anwendung geeignet sind. Bei Verwendung von Gabeln (z.B. bei einem Gabelstapler oder bei Palettengabeln) müssen die Zinken so dicht wie möglich an die Innenseite der Stapelhölzer platziert werden; mit einem maximalen Abstand von 5 cm zwischen den Zinken und dem Stapelholz. Mit einer Gabel darf nicht mehr als ein Stapel zugleich angehoben werden. Ein Stapel ist eine Ansammlung von einen oder mehreren Waren, die durch dickere Stapelhölzer getrennt werden. Mit dickeren Stapelhölzern werden Latten gemeint, die einen minimalen Durchschnitt von 50 x 50 mm aufweisen. Die übrigen Stapelhölzer haben einen maximalen Durchschnitt von 40 x 25 mm.



Stapelhölzer alle übereinander.

Latten zwischen den Stapeln (wieder) richtig platzieren.

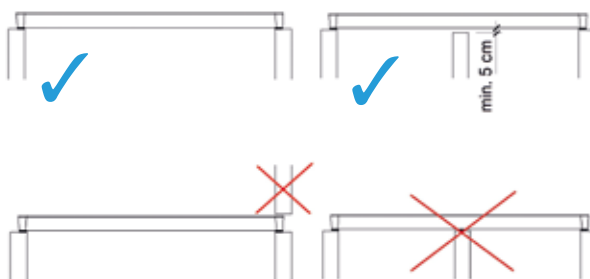
Nicht höher stapeln, als auf dem LKW oder in den Containern.

Max. 5 cm zwischen den Zinken des Hebeegerätes und den Hölzern. Mit Gabeln max. 1 Stapel zugleich heben.

VERLEGEN

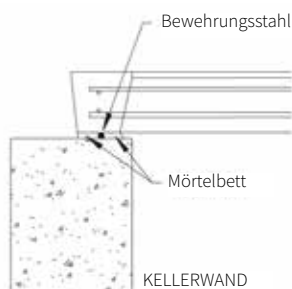
Die Waren müssen präzise und fachkundig verlegt werden.

- Die Waren müssen zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Sicherheit Ihres Baupersonals mit zertifizierten Hebwerkzeugen verlegt werden. Es dürfen sich auf keinen Fall Menschen unter den Waren oder in der nahen Umgebung des Drehradius der Waren aufhalten.
- Die Waren müssen Element für Element aus dem Stapel gehoben werden und auch einzeln verlegt werden.
- Die Waren müssen nach dem Verlegen flach liegen.
- Die Waren werden ausschließlich auf den beiden Enden aufgelegt (z.B. auf einer Gölleklellermauer). Abweichungen darauf, wie z.B. das Verlegen auf einem zusätzlichen zwischenliegenden Stützpunkt oder die Auflage in ein Kies-/Schotter-/Sandbett, werden speziell auf der Bestellbestätigung angegeben.



- Die Waren müssen frei aufgelegt werden. Mit anderen Worten dürfen Sie auch nicht eingeklemmt werden, z.B. durch eine darauf liegende Mauer.
- Das vorgeschriebene, minimale Auflager muss an beiden Außenseiten eingehalten werden. Das minimale Auflager unserer Betonprodukte beträgt standardmäßig 100 mm. Es gelten jedoch einige Abweichungen:
 - Minimales Auflager 70 mm anstatt 100 mm gilt für:
 - > Schweinespaltenböden mit Belastungsklasse B3 die bei Mastschweinen (Belastungsklasse B2) eingesetzt werden und eine maximale Länge von 350 cm aufweisen
 - > Filigrandecken (T-Platten) Typ 503.245
 - Minimales Auflager 125 mm anstatt 100 mm gilt für:
 - > Belüftungsspaltenböden Typ 670.000, 671.000, 672.000 und 673.000
 - > Belüftungsspaltenböden Typ 680.000, 681.000, 682.000 und 683.000
 - Andere Abweichungen stehen in den spezifischen Verarbeitungsbedingungen (z.B. für Unterzüge) oder durch einen speziellen Vermerk auf der Bestellbestätigung niedergeschrieben.

- Wenn die Güllekellerwände vor Ort geschalt und betoniert oder durch Betonsteine erstellt wurden, müssen die Waren in eine Mörtelbett gelegt werden. Die Toleranzen der Waren und eventuelle Unebenheiten der Betonwände können auf diese Weise durch das Mörtelbett aufgefangen werden. Die NEN 1010:2015 - elektrische Installationen für Niederspannung schreibt einen ergänzenden, beschützenden Ausgleich vor. Dieser kann durch das Platzieren eines Bewehrungsstahls oder Stahldrahts (wünschenswert ist Durchmesser 10 mm) in das Mörtelbett erfüllt werden.



- Wenn der Güllekeller mit völlig ebenen Betonfertigteilwänden erstellt wurden, können die Waren auch auf Gummistreifen gelegt werden, die für die Anwendung geeignet sind und eine minimale Dicke von 5 mm haben.
 - Artikel RUB2000: Für Waren mit einem notwendigen Auflager von je 100 mm
 - Artikel RUB2000-7: Für Waren mit einem notwendigen Auflager von je 70 mm

- Liegebuchtenelemente werden nach den anliegenden Betonspaltenböden verlegt, um einen guten Anschluss zu erhalten. Bei Verlegung von zwei Betonfertigteil-Liegebuchten mit der Kopfseite aneinander wird der mögliche Spielraum zwischen den Kopfenden aufgefangen.

Wenn gewünscht, kann der Zwischenraum durch den Bauunternehmer / Kunden zu betoniert werden.

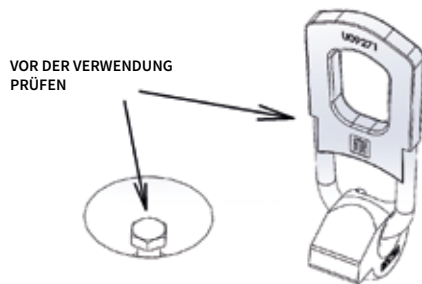
- Bitte beachten Sie die Toleranzen in den Produktabmessungen.
- Wenn die Waren vor Ort bearbeitet oder geschnitten werden, verfällt die Garantie.
- Die Waren dürfen während der Bauphase nicht als Arbeitsplatz benutzt werden. Wenn es technisch nicht anders möglich ist, wird empfohlen, die Waren durch flache Fahrplatten aus Stahl, Holz oder Kunststoff zu schützen, sodass ein direkter Kontakt mit den Waren vermieden wird. Schaden, der hierdurch entsteht, fällt aus der Garantie.
- Lassen Sie keine Unbefugten auf die Baustelle.



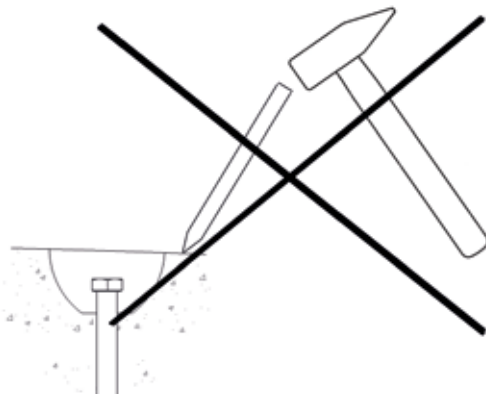
VERWENDUNG VON 3D-ANKERHAKEN FÜR KUGELKOPFANKER UND GRUBENANKER

1 VERANKERUNG DER LAST

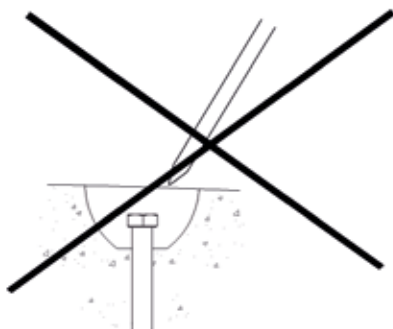
- Vor der Verwendung prüfen



- Das Loch für die Aussparung darf NICHT vergrößert werden



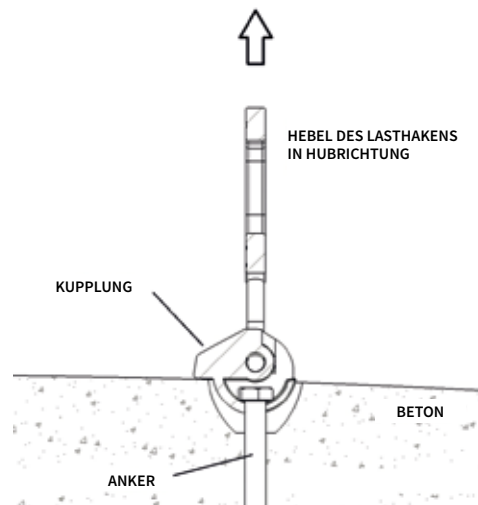
- Es ist verboten, den Anker zu schweißen



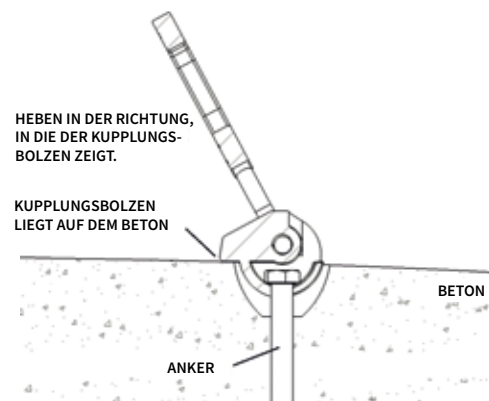
Die Kupplung wird mit der Kerbe nach unten über den Kopf des Transportankers gelegt. Der Kupplungsbolzen wird von Hand gedreht, bis er auf dem Beton aufliegt. Der Kupplungsbolzen liegt in der gleichen Richtung wie die Zugrichtung. Liegt die Kupplung des Lasthakens nun vollständig über dem Ankerkopf in der Aussparung mit dem Kupplungsstift in der richtigen Richtung, ist ein kontrolliertes Heben möglich.

2 ANHEBEN DER LAST

- Hebel des Lasthakens in Hubrichtung

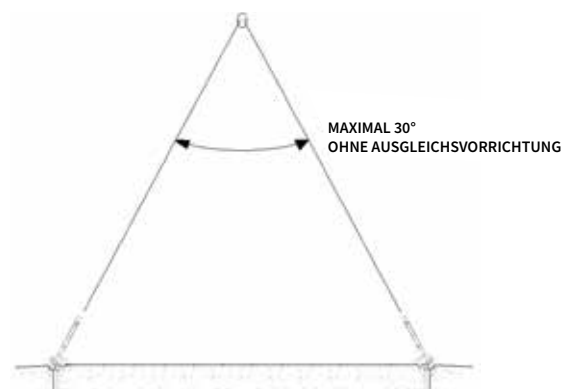


- Heben in der Richtung, in die der Kupplungsbolzen zeigt



- Maximal 30° ohne Ausgleichsvorrichtung

(sofern in der Produktzeichnung nicht anders angegeben)



→ Beim Transport von Fertigteilen dürfen keine dynamischen Überlasten (bewegte Arbeit) erzeugt werden.

3 BETRIEBSANLEITUNG

- Es ist darauf zu achten, dass die auf dem Lasthaken angegebene Tragfähigkeit mit der auf dem Ankerkopf angegebenen übereinstimmt.
- Es ist darauf zu achten, dass die Kettenlänge mindestens doppelt so lang ist wie der Abstand zwischen den Ankern, um eine Winkelneigung von 30° zu erreichen (wie angegeben in der Produktzeichnung). Ein größerer Winkel ist zulässig, sofern er bei der Bemessung der Anker berücksichtigt wurde. Die Verwendung einer Ausgleichsvorrichtung ist immer vorzuziehen.
- Achten Sie darauf, dass die Lippe des Ringes oder des Kupplungsstiftes gegen den Beton gedrückt wird.
- Der Hebel des Ringes ist in Zugrichtung zu positionieren. Beim Anheben muss der Kupplungsbolzen am Beton anliegen.
- Der Transport der Betonelemente muss mit Baukränen erfolgen. Diese Kräne reduzieren die dynamischen Faktoren auf ein Minimum, was bei der Dimensionierung der Anker zu berücksichtigen ist. Das Anheben muss mit äußerster Vorsicht erfolgen.
- Tragen Sie beim Umgang mit den Fertigteilen eine Sicherheitsausrüstung.
- Alle allgemeinen Sicherheitshinweise zum Heben und Anheben müssen beachtet werden.

Was Sie nicht tun dürfen!

- Brechen Sie niemals den Beton um den Anker herum auf, um die Aussparung zu vergrößern. Der Hebering muss ohne Manipulation am Beton angebracht werden.
- Schweißen Sie niemals am Anker oder am Lasthaken, da dies die Qualität des Stahls beeinträchtigt.
- Gehen Sie niemals unter die Last oder in deren Nähe.
- Verwenden Sie den Hebehaken niemals für andere Zwecke als die, für die er hergestellt wurde.

Wartung

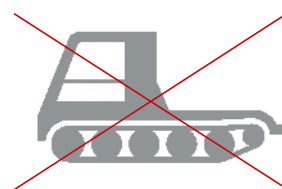
- Vergewissern Sie sich, dass ein Inbetriebnahmeprotokoll vorliegt, bevor Sie den Hebehaken benutzen.
- Je nach Verwendung des Lasthakens muss dieser regelmäßig von einer Prüfstelle (EDTC) überprüft werden.
- An einem Hebehaken dürfen keine Reparaturen durchgeführt werden; bei Bruch oder Verformung darf der Hebehaken nicht mehr verwendet werden.
- Jeder Hebehaken hat eine Losnummer - eine Seriennummer - und ein CE-Zeichen.

BELASTUNG UND TRAGFÄHIGKEIT DER WAREN

Die Waren dürfen unmittelbar nach Lieferung verlegt werden. Erst 28 Tage nach dem Produktionsdatum dürfen die Waren belastet werden.

Das Produktionsdatum befindet sich auf dem Etikett. Für den Fall, dass das Etikett nicht mehr vorhanden ist, dürfen die Produkte erst 28 Tage nach Lieferung belastet werden. Die Tragfähigkeit / Belastungsklasse der Waren ist prinzipiell in verschiedenen Formen dokumentiert (Produktbroschüren, technische Informationen auf der Webseite, Produktdatenblatt, ...). Wenn die Tragfähigkeit, die auf der Bestellbestätigung angegeben wird, von der Tragfähigkeit, die in anderen Dokumentationen angegeben wird, abweicht, dann gilt die Tragfähigkeit, die auf der Bestellbestätigung zu finden ist. Für Produkte, die eingekürzt werden müssen (in der Länge / Breite und/oder Höhe) ist die Tragfähigkeit nicht garantiert; nur, wenn sie spezifisch bestimmt wurde.

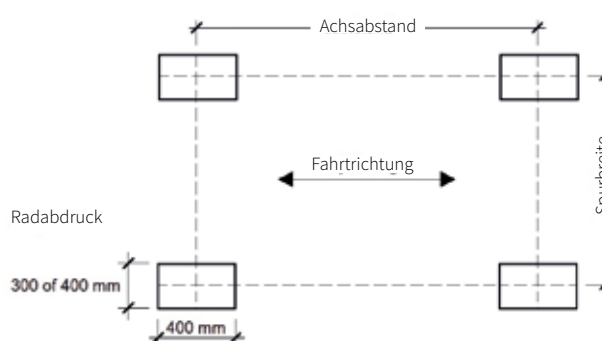
Bei Zweifeln oder widersprüchlichen Informationen bezüglich der Belastungskapazität, nehmen Sie bitte mit Anders Beton Kontakt auf.



Befahrbare Waren

Befahrbare Waren von Anders Beton sind stets ausgehend von einer Belastung mit Fahrzeugen mit Luftbereifung berechnet. In keinem Fall sind die Waren von Anders Beton dafür geeignet, sie mit Fahrzeugen zu belasten, die nicht mit Luftbereifung ausgestattet sind (z.B. Kettenfahrzeuge). Die Tragfähigkeit der Waren wird in Tiergewichten, Linienlasten, verteilte Belastungen und Achslasten deklariert. Im Fall von Achslasten werden die dazugehörigen Eigenschaften in der Dokumentation beschrieben (Radabdruck, Achsabstand, Spurbreite, etc.).

Ausgleichsspaltenböden oder eingekürzte Spaltenböden sind nicht befahrbar, es sei denn, dass es anders angegeben wurde. Es ist wichtig, dass alle Aspekte, die Einfluss auf die Befahrbarkeit haben, strikt eingehalten werden. Bei Zweifel bitte Anders Beton kontaktieren.



WEITERE MASSNAHMEN VOR DER VERWENDUNG

Reinigung

Bevor die Waren in gebrauch genommen werden, müssen Sie die Oberfläche und die Schlitzöffnungen der Waren sorgfältig reinigen, damit eventuelle Reste verschiedenster Baumaterialien aus der Bauphase vom Boden entfernt werden.

Saure Umgebung

Die Waren von Anders Beton entsprechen hohen Qualitätsanforderungen. Waren aus Beton sind jedoch nicht für eine Anwendung in einer sauren Umgebung (pH-Wert < 6) geeignet. Wenn die Waren in einer sauren Umgebung verwendet werden, müssen Sie die Waren vor dem Gebrauch mit einer Deckschicht schützen, sodass kein Angriff auf den Beton stattfinden kann. Kontrollieren Sie bitte während des Gebrauchs regelmäßig, ob die Deckschicht noch ausreichend Schutz bietet, um Schaden zu vermeiden.

Schwere Belastung

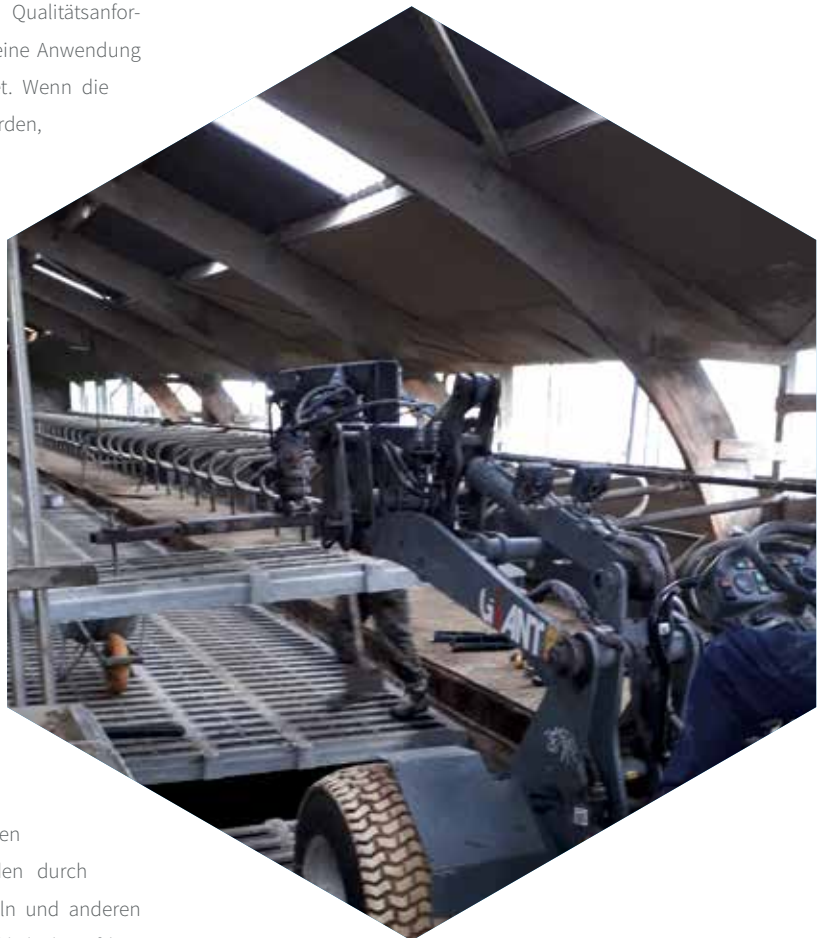
Waren von Anders Beton, die für eine Achsbelastung von mehr als 10 Tonnen geeignet sind und Schlitz haben, müssen vor dem Gebrauch mit abgeschrägten Kanten von minimal 5 x 5 mm versehen werden. Die abgeschrägten Kanten vermeiden, dass die Lasten direkt auf den scharfen Schlitzrand treffen, wodurch Schaden so gut wie möglich verhindert wird. Es wird empfohlen, Luftbereifungen zu nutzen, um mit größtmöglichen Radabdrücken Punktlasten zu begrenzen. Schaden an Belüftungsspaltenböden durch Verwendung in Lagerhallen (für Kartoffeln, Zwiebeln und anderen Lagerprodukten) sind bekannt. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass sein solcher Schaden nicht in die Garantiebedingungen fällt.

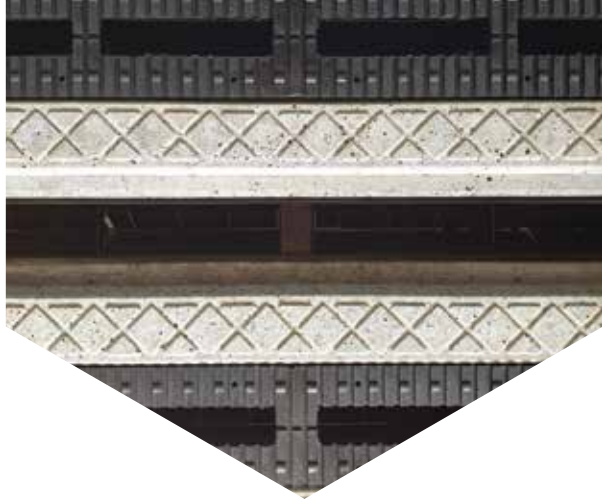
Entgratung

Die Waren werden in der Fabrik auf Höhe der Schlitz und den Seitenwerkseitig so gut wie technisch möglich entgratet. Wenn trotz unserer Handlungen noch Grate vorhanden sind, müssen Sie diese vor der Ingebrauchnahme entfernen um Beschädigungen und Leid der Tiere zu verhindern.

SPEZIFISCHE VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN

Für bestimmte Waren sind weitere spezifische Verarbeitungsbedingungen verfügbar. Im Falle von Widerspruch gelten die spezifischen Verarbeitungsbedingungen.





SPEZIFISCHE VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN

ECO-BODEN

Anwendungsgebiet dieser Verarbeitungsbedingungen

Typennummern: 1599.000 – 1899.000 – 2599.000 – ECO.000 – ECO.000EA – ECO.000PM – ECOKLEP.000 – INSERT85 – INSERT42 – ECOKLEP85 – ECOKLEP42

Kombiboden

Der ECO-Boden ist ein Kombiboden aus einem ECO-Betonspaltenboden Typ 1599.000, Typ 1899.000 oder Typ 2599.000 und einer Gummieinlage Typ ECO.000. Optional werden emissionsreduzierende Klappen aus Kunststoff unter den Gummieinlagen verwendet.

Teil 1: ECO-Betonspaltenboden

Die ECO-Betonspaltenböden dürfen beim Verlegen nicht aneinander verlegt werden. Zwischen jedem ECO-Betonspaltenboden müssen Gummieinlagen als Abstandshalter verwendet werden, sodass die ECO-Betonspaltenböden im richtigen Abstand voneinander verlegt werden. Wenn die Gummieinlagen nicht beim Verlegen der ECO-Betonspaltenböden verwendet werden, dann passen die Gummieinlagen und emissionsreduzierenden Kunststoffklappen nicht.

ECO-Betonspaltenböden Typ 1599.000 und Typ 1899.000 sind identische Betonprodukte mit lediglich unterschiedlicher Bewehrung. Der Unterschied zwischen beiden Waren können Sie am Produktetikett erkennen. Zusätzlich werden die Waren Typ 1899.000 mit einem gelben Zahn markiert.

In der Breite eingekürzte ECO-Betonspaltenböden Typ 1899.000 mit minimal 3 übrigen Hauptbalken sind befahrbar unter strikten Bedingungen, nämlich maximal 3 Tonnen Achslast (Achsabstand 120 cm, Spurbreite 180 cm, Radabdruck 300 x 400 mm)

Während der Bauphase bleiben möglicherweise Reste auf dem Boden. Vor dem Platzieren der Gummieinlagen und optional der emissionsreduzierenden Klappen müssen Sie den ECO-Betonspaltenboden gründlich reinigen. Das Auflager, auf dem die Gummieinlagen aufliegen, muss für einen einwandfreien Betrieb und einer nachhaltigen Lebensdauer der Gummieinlagen eben und frei von Mörtelresten oder anderen Stoffen sein.

Teil 2: emissionsreduzierende Kunststoffklappen

(wenn verwendet)

Die Kunststoff-Emissionsreduzierungsklappen müssen gegen Regen und Wind geschützt gelagert werden, damit die Verpackungen und damit die Waren nicht beschädigt werden. Die emissionsreduzierenden Kunststoffklappen werden vor den Gummieinlagen eingelegt und dürfen nicht mit Detergenzien auf Basis von Alkohol oder ätzenden Stoffe, wie Öl, Benzin, andere Erdölprodukte und einer sauren Umgebung, in Kontakt kommen.

Teil 3: Gummieinlagen (verpflichtender Bestandteil)

Die Gummieinlagen werden verpackt angeliefert und sind durch eine Kunststoffolie geschützt. Um Überhitzung mit eventuellen Beschädigungen zu vermeiden, müssen diese Waren außerhalb des Sonnenlichts bei einer Temperatur unter 40° Celsius gelagert werden. Die Gummieinlagen müssen plan gelagert werden. Die Gummieinlagen dürfen nicht mit Detergenzien auf Basis von Alkohol oder ätzenden Stoffen, wie Öl, Benzin, andere Erdölprodukte und einer sauren Umgebung, in Kontakt kommen.

Reinigung des ECO-Bodens

Für eine optimale Sauberkeit und Mistdurchlässigkeit muss der ECO-Boden minimal 12-mal am Tag durch einen Spaltenroboter oder eine Schieberanlage gereinigt werden. Kurz vor der Reinigung muss der Boden stets kurz befeuchtet werden. Der ECO-Boden stets senkrecht zu den Schlitten gereinigt werden. Die Sauberkeit des ECO-Bodens wird stark durch betriebsindividuelle Parameter beeinflusst. Anders Beton empfiehlt, nicht mehr als 5,50 m² ECO-Boden je Kuh zu verwenden. Es werden verschiedene Liegeboxenbefüllungen verwendet. Einstreu auf Basis von Kalk und groben Strukturen können die Mistdurchlässigkeit begrenzen. In einigen Ländern Europas gelten spezifische Bedingungen für die Reinigung (worunter die Schiebefrequenz). Diese können Sie in der Systembeschreibung vom jeweiligen Land finden. Möglicherweise ist dies aufgrund der Ammoniakreduktion strenger, als hier beschrieben.



KOMPOSIT-FERKELSPALTENBODEN

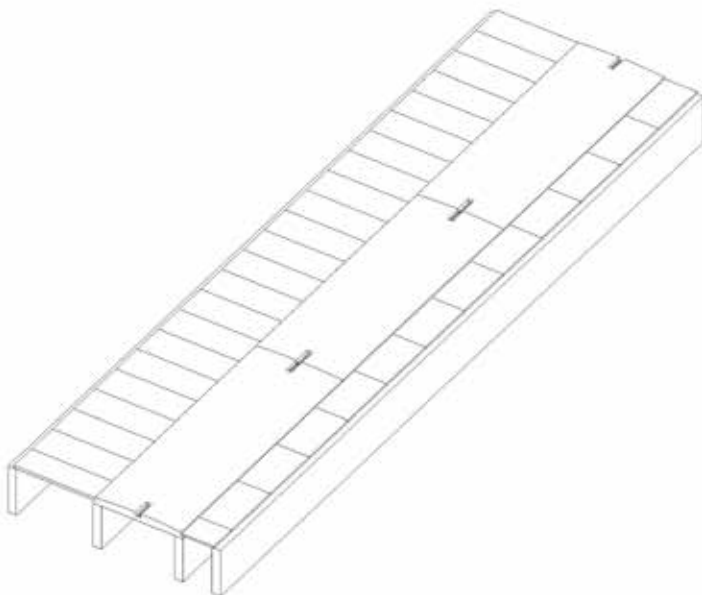
Anwendung dieser Verarbeitungsvorschriften

Typennummern: CR.90.60, CR.100.60, CR.110.60, CR.125.60, CR.150.60 und alle dazugehörigen Varianten

Verlegung

Komposit-Ferkelspaltenböden müssen frei aufgelegt werden, sie dürfen entlang der Oberseite nicht eingeklemmt werden durch z.B. einer obenliegenden Mauer

- das vorgeschriebene, minimale Auflager muss an beiden Auflage-seiten eingehalten werden.
- das minimale Auflager beträgt 30 mm, das Auflager muss flach sein, die Nutzung von Gummistreifen oder Filz ist zulässig, von einer Verlegung in ein Mörtelbett wird abgeraten.
- die Komposit-Ferkelspaltenböden dürfen sowohl in der Länge als auch in der Breite aufgelegt werden.



- die Komposit-Ferkelspaltenböden müssen straff aneinander gelegt werden. Wenn Spiel zwischen den Kompositspaltenböden ist, können sich diese verschieben.
- die Komposit-Ferkelspaltenböden müssen am Auflager straff gegeneinander oder gegen angrenzende Elemente gelegt werden. Eventueller Spielraum muss ausgefüllt werden.

Verarbeitung

- wenn die Kompositspalten während der Bauphase betreten werden, müssen diese mit entsprechenden Platten abgedeckt werden
- bei Befestigung von Profilen/Fußplatten/... müssen die Spalten-anker stets rund um einen Hauptbalken platziert werden.
- Kompositspalten dürfen nicht durchbohrt werden. Wenn diese durchbohrt werden, kann die konstruktive Stärke verändert werden
- Kompositspalten werden bestenfalls nicht geschnitten. Wenn die Stallmaße das Schneiden notwendig machen, ist es wichtig, die Kompositspalten entlang einem Hauptbalken, quer oder längs, zu schneiden und diesen am Ende der Reihe zu legen. Bei geschnittenen Komposit-Ferkelspaltenböden erlischt die Garantie.

KOMPOSITSPALTENBÖDEN FÜR ABFERKELBUCHTEN

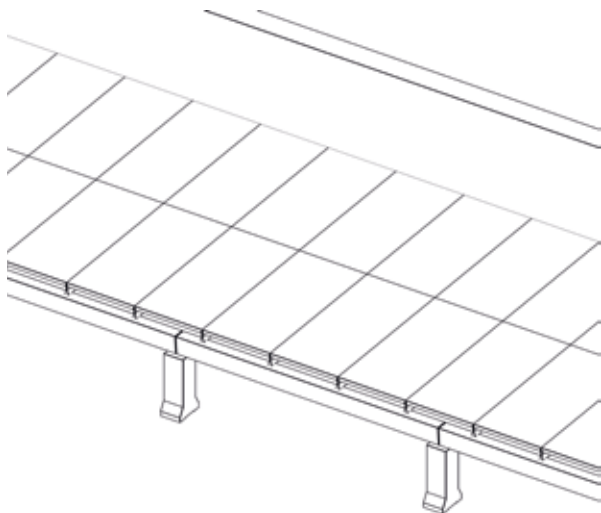
Anwendung dieser Verarbeitungsvorschriften

Typennummern: CR.125.57, CR.125.67,5 HOLVW, CR.125.67,5 HORVW und alle dazugehörigen Varianten

Verlegung

Kompositspaltenböden für Abferkelbuchten müssen frei aufgelegt werden, sie dürfen entlang der Oberseite nicht eingeklemmt werden durch z.B. einer obenliegenden Mauer.

- das vorgeschriebene, minimale Auflager muss an beiden Aufлагeseiten eingehalten werden.
- das minimale Auflager beträgt 30 mm, das Auflager muss flach sein, die Nutzung von Gummistreifen oder Filz ist zulässig, von einer Verlegung in ein Mörtelbett wird abgeraten.
- die Kompositspaltenböden für Abferkelbuchten dürfen nur in der Breitenrichtung aufgelegt werden.
- die Kompositspaltenböden für Abferkelbuchten müssen straff aneinander gelegt werden. Wenn Spiel zwischen den Komposit-spaltenböden ist, können sich diese verschieben.



- die Kompositspaltenböden für Abferkelbuchten müssen am Auflager straff gegeneinander oder gegen angrenzende Elemente gelegt werden. Eventueller Spielraum muss ausgefüllt werden.
- Spezifische Verlegevorschriften in Kombination mit delta-i-Trägern: siehe **“Montageanleitung Aberferkelbuchtböden”**.

Verarbeitung

- wenn die Kompositspalten während der Bauphase betreten werden, müssen diese mit entsprechenden Platten abgedeckt werden.
- bei Befestigung von Profilen/Fußplatten/... müssen die Spaltenanker stets rund um einen Hauptbalken platziert werden.
- Kompositspalten dürfen nicht durchbohrt werden.
Wenn diese durchbohrt werden, kann die konstruktive Stärke verändert werden.
- Kompositspalten werden bestenfalls nicht geschnitten.
Wenn die Stallmaße das Schneiden notwendig machen, ist es wichtig, die Kompositspalten entlang einem Hauptbalken, quer oder längs, zu schneiden und diesen am Ende der Reihe zu legen. Bei geschnittenen Komposit-Ferkelspaltenböden erlischt die Garantie.
- Spezifische Verlegvorschriften in Kombination mit delta-i-Trägern und Kupplungen beheizter Abferkelbuchtböden: siehe **“Montageanleitung Abferkelbuchtboden”**.

GEWÖLBTE/ABSCHÜSSIGE BODENPLATTEN (BEHEIZT)

Anwendung dieser Verarbeitungsvorschriften

Typennummern: 570.000-571.000

Verlegung

- die Bodenelemente werden mit passenden Hebeklauen verlegt: Der Typ Hebeklaue ist abhängig vom Gewicht des Elements (Siehe Produktzeichnungen). Bodenelemente können auch mit einem Saugnapf mit entsprechender Größe verlegt werden.
- die Tragrichtung der Elemente wird auf den Produktzeichnungen angegeben, genauso wie die zulässige Belastung und das Gewicht des Elements.
- Bodenelemente dürfen auf Höhe des Auflagers nicht eingeklemmt werden.

Verarbeitung

- beheizte Bodenelemente dürfen nicht durchbohrt werden, es sei denn, dass dies ausdrücklich anders auf der Produktzeichnung aufgeführt ist.
- Kupplungen für die Heizschläuche werden mitgeliefert. Es ist ratsam den Wasserkreislauf zu testen bevor die Aussparungen verfüllt werden.
- Aussparungen in den Bodenelementen werden nach dem Verlegen mit zementhaltigem Mörtel verfüllt.

VORGEFERTIGTE ELEMENTE

Anwendung dieser Verarbeitungsvorschriften

Bodenelementtypen: 573.000 - 574.000

Verlegung der Bodenelemente

- Die Bodenelemente werden mit einem ausreichend großen Saugnapf verlegt, sofern in den Produktzeichnungen nichts anderes angegeben ist.
- Die Tragrichtung der Elemente wird auf den Produktzeichnungen angegeben, genauso wie die zulässige Belastung und das Gewicht des Elements.
- Bodenelemente dürfen nicht auf Höhe des Auflagers eingeklemmt werden.

PURO-BODEN

Voraussetzungen

SPALTEN

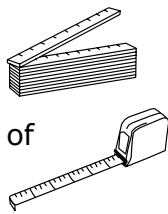
- liegen horizontal / vertikal gegeneinander an
- die Leistungsfähigkeit ist sichergestellt
- Urinstein und andere Ablagerungen im Schlitzbereich müssen entfernt werden, um den Sitz der Befestigungselemente zu garantieren.

MATTEN

- müssen eine gleichmäßige Temperatur haben: mindestens +5° C und maximal +30° C (abhängig von der Ausgangstemperatur bei Lieferung).

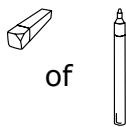
Folgendes benötigen Sie

MESSEN



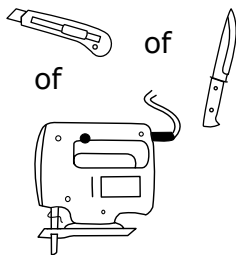
of

ANZEICHNEN



of

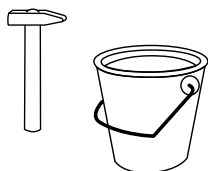
SCHNEIDEN



of

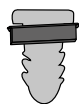
of

BEFESTIGEN



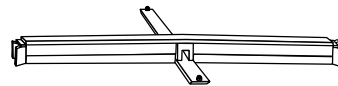
KRAIBURG BEFESTIGUNGSMATERIAL

Dieses Befestigungsmaterial wird mitgeliefert.

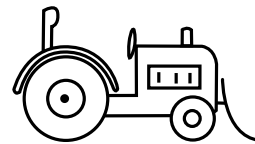


Mistschieber

Benutzen Sie speziell auf Gummiböden abgestimmte Mistschiebersysteme **oder** bei Umbau: bestehende Schiebersysteme können einfach anhand der **KRAIBURG Mistschiebervorschrift für Systeme mit KRAIBURG Gummi belegten Spaltenböden angepasst werden.**

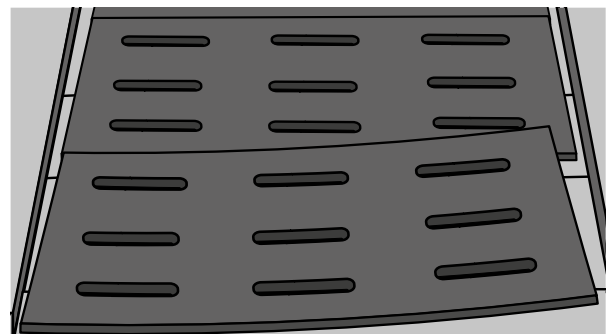


Mobile Schiebersysteme und Befahrbarkeit der Matten: Lesen Sie bitte die **Kraiburg Spezifikationen für das Befahren.**



1. Matten verlegen

Die Schlitzte der Matte müssen exakt über die Schlitzte der Spaltenböden gelegt werden.

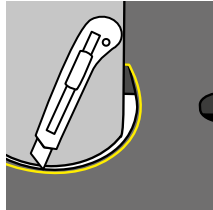


2. Anpassen

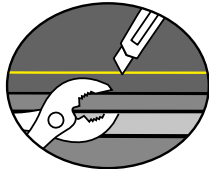
Eventuelle Aussparungen in der Matte ausschneiden.

TIPPS:

- Messer leicht befeuchten
- Matten etwas auseinander ziehen



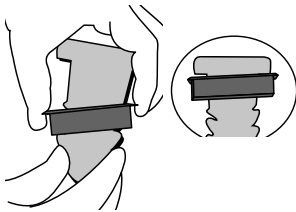
Tipp: Benutzen Sie eine Zange um kleine Stücke zu schneiden.



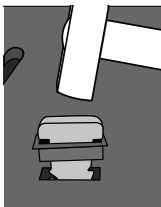
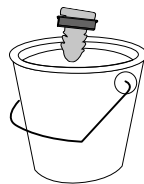
Die Montage kann je Betrieb abweichen. Der Fabrikant kann nicht für eventuelle Beschädigungen, die durch die Montage entstanden sind, haftbar gemacht werden.

3. Befestigen

Die Kunststoffhülsen um die Gummikeile (Fixierung) ziehen (bis über die Verzahnung)!

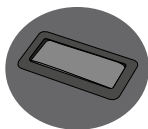


Die Fixierung für eine leichtere Handhabung in warmes Wasser eintauchen.



Die Fixierung mit einem schweren Hammer durch die Aussparung der Matte in den Schlitz schlagen.

Die Fixierung muss dieselbe Höhe wie die Matte haben!



Wenn eine Fixierung nicht oder schwer durch die Aussparung geht:

- Kontrollieren Sie die Schlitzbreite auf Urinstein oder andere Ablagerungen und entfernen Sie diese.
- wenn große Unterschiede in der Schlitzbreite bestehen, wodurch die Fixierungen nicht eingeschlagen werden können, können diese in Ausnahmefällen weggelassen werden.

Matten mit verschiedenen Schlitzbreiten:

Zu verschiedenen Schlitzbreiten gehören verschieden große Fixierungen (sehen Sie dazu die Übersicht auf der Fixierungsverpackung).

Tipp: Gelegentlich können sich die Fixierungen der Matten lösen. In diesem Fall die Fixierungen erneut einschlagen. Es ist nicht schädlich, wenn er (in Ausnahmefällen) eine Fixierung fehlt (durch Verlust).



T-PLATTEN

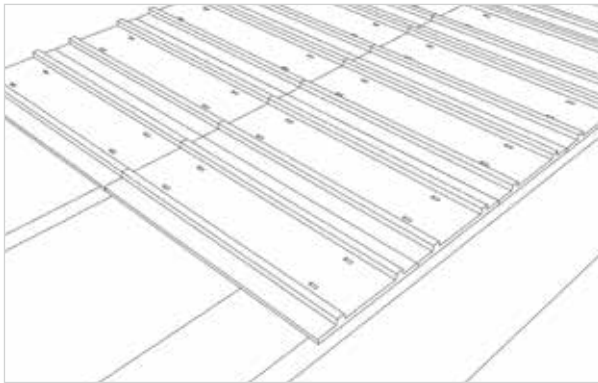
Anwendungsgebiet dieser Verarbeitungsbedingungen

Typennummern: 503.000 – 509.000

Verlegung und zusätzliche Bewehrung

SCHRITT 1: T-PLATTEN VERLEGEN

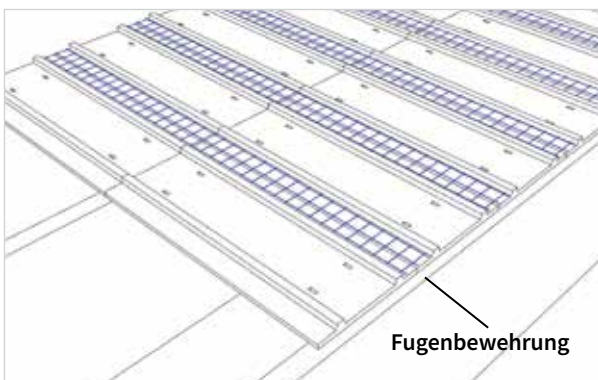
Mindestauflager beidseitig je: 100 mm
(ausgenommen: 70 mm bei Typ 503.245).



SCHRITT 2: FUGENBEWEHRUNG VERLEGEN:

Netz 6/150 zwischen die Platten

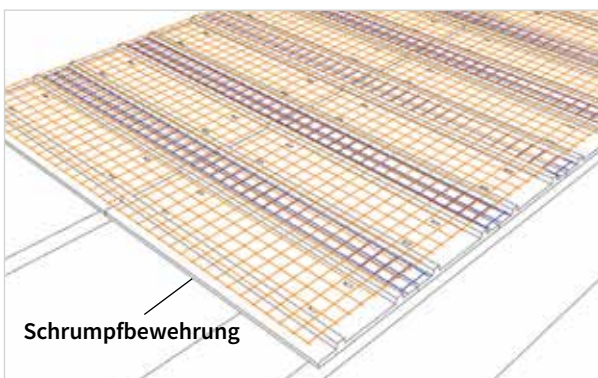
Die Fugenbewehrung muss 20 mm oberhalb der T-Platte platziert werden.

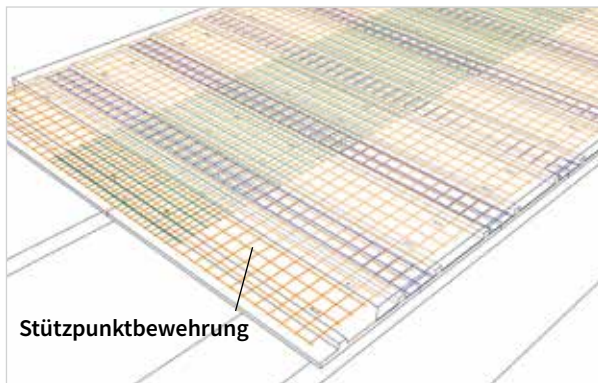


SCHRITT 3: SCHRUMPFBEWEHRUNG VERLEGEN.

Netz 6/150 (oben drauf)

Die Schrumpfbewehrung muss 30 mm unter der späteren Oberfläche liegen.





SCHRITT 4: STÜTZPUNKTBEWEHRUNG

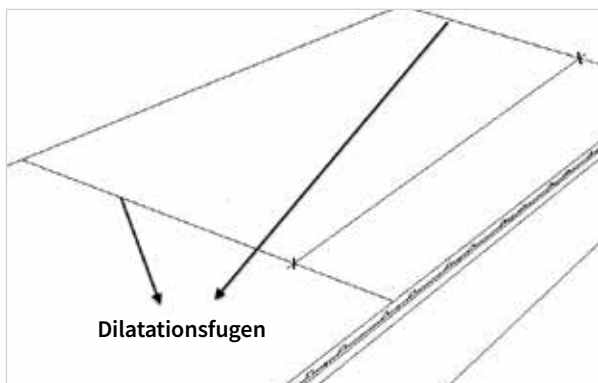
Richtwerte, um Rissbildung zu begrenzen:

Netz 6/150 (bis 12,5 Tonnen Achslast)

Netz 8/150 (bis 20 Tonnen Achslast)

Erklärung

Die Platten sind für ein freies Auflager dimensioniert. Dies beinhaltet, dass konstruktiv keine Bewehrung oberhalb der Stützpunkte notwendig ist. Anders Beton berechnet die Stützpunktbewehrung deshalb nicht. In der Praxis werden die Bewehrungsnetze und der Beton über den Stützpunkt weiter verlaufen. Das bedeutet, dass ohne spezielle Vorkehrungen, oberhalb der Zwischenstützpunkte ein Riss im Boden entstehen wird. Wenn Sie eine Rissbildung verhindern/begrenzen möchten, dass muss oberhalb der Zwischenstützpunkte über eine Breite von 2 Meter eine extra Baustahlmatte beigelegt werden. Aus der Erfahrung heraus nennt Anders Beton die oben beschriebenen Richtwerte. Hierfür übernimmt Anders Beton keine Haftung. Wenn Sie eine exakte Berechnung der Rissbildung wünschen, dann berufen Sie sich auf den verantwortlichen Konstrukteur Ihres Bauprojektes.



SCHRITT 5: DILATATIONSFUGEN / DEHNUNGSFUGEN

24 Stunden nach dem Betonieren müssen jede 600 cm Dilatationsfugen geschnitten werden. Die Höhe der Fugen muss $\frac{1}{3}$ der Gesamthöhe des Bodens betragen.

Drucklagenschemata

Die Betonqualität muss mindestens C20/25 betragen. Die Mindestmenge wird in den folgenden Tabellen angegeben.

Standardschemata:

TYP 503.000

Nach 28 Tagen ist der Boden belastbar mit 500 kg/m².

LÄNGE DER T-PLATTE	DICKE DRUCKLAGE	GESAMTE BODENDICKE	# LITER BETON/M ²
245 cm ⁽³⁾	9 cm	15 cm	81
≤ 270 cm ⁽³⁾	9 cm	15 cm	81
275-300 cm ⁽¹⁾	11 cm	17 cm	101

TYP 509.000

Nach 28 Tagen ist der Boden befahrbar mit:

- 12.500 kg fahrende Achslast (Spurbreite 200 cm, Achsabstand 200 cm und Radabdruck 40 x 40 cm)
- 15.000 kg kippende Achslast (Spurbreite 200 cm, Achsabstand 200 cm und Radabdruck 40 x 40 cm)

LÄNGE DER T-PLATTE	DICKE DRUCKLAGE	GESAMTE BODENDICKE	# LITER BETON/M ²
≤ 300 cm	12 cm	18 cm	109
305-350 cm	15 cm	21 cm	139
355-380 cm ^{(1) (2)}	18 cm	24 cm	169
385-390 cm ^{(1) (2)}	19 cm	25 cm	179
395-400 cm ^{(1) (2)}	22 cm	28 cm	209

Erklärung zu den Fußnoten aus den Belastungsschemata:

- (1) Die T-Platte muss vor, während und bis 28 Tage nach dem aufbetonieren in der Mitte zentral unterstützt werden.
- (2) Für die deutschen Normen muss für die Längen größer als 350 cm die Dicke des Betons um 1 cm erhöht werden. Es wird dann 10 Liter/m² mehr Beton benötigt.
- (3) Die Dicke der Drucklage muss in Abhängigkeit von der gewünschten Bedeckung der Schrumpfbewehrung erhöht werden.

Spezielle Schemata:

TYP 509.000 – “LEICHT”

Nach 28 Tagen ist der Boden befahrbar mit:

- 4.000 kg fahrende Achslast (Spurbreite 180 cm, Achsabstand 120 cm und Radabdruck 40 x 40 cm)

LÄNGE DER T-PLATTE	DICKE DRUCKLAGE	GESAMTE BODENDICKE	# LITER BETON/M ²
≤ 350 cm ⁽³⁾	9 cm	15 cm	81
355-400 cm ^{(1) (3)}	9 cm	15 cm	81

TYP 509.000 – “SCHWER”

Nach 28 Tagen ist der Boden befahrbar mit:

- 15.000 kg fahrende Achslast (Spurbreite 200 cm, Achsabstand 120 cm und Radabdruck 40 x 40 cm)
- 20.000 kg kippende Achslast (Spurbreite 200 cm, Achsabstand 200 cm und Radabdruck 40 x 40 cm)

LÄNGE DER T-PLATTE	DICKE DRUCKLAGE	GESAMTE BODENDICKE	# LITER BETON/M ²
≤ 300 cm	15 cm	21 cm	139
305-350 cm	19 cm	25 cm	179
355-390 cm ^{(1) (2)}	23 cm	29 cm	219
395-400 cm ^{(1) (2)}	26 cm	32 cm	249

TYP 509.000 – “EXTRA SCHWER”

Nach 28 Tagen ist der Boden befahrbar mit:

- 20.000 kg fahrende Achslast (Spurbreite 200 cm, Achsabstand 120 cm und Radabdruck 40 x 40 cm)
- 25.000 kg kippende Achslast (Spurbreite 200 cm, Achsabstand 200 cm und Radabdruck 40 x 40 cm)

LÄNGE DER T-PLATTE	DICKE DRUCKLAGE	GESAMTE BODENDICKE	# LITER BETON/M ²
≤ 300 cm	21 cm	27 cm	199
305-350 cm ⁽¹⁾	25 cm	31 cm	239
355-390 cm ^{(1) (2)}	31 cm	37 cm	299
395-400 cm ^{(1) (2)}	35 cm	41 cm	339



UNTERZÜGE

Anwendungsgebiet dieser Verarbeitungsbedingungen

Typennummern: 1809.000 – 1816.000 – 2020.000 – 2120.000 – 3220.000 – 3320.000 – 3025.000 – 3125.000

Korrekte Verlegung

Typ 1809.000

Die untere Seite ist die schmale Seite.

Typ 1816.000

Unterseite ist die schmale Seite und gekennzeichnet durch den Text "onder".

Typ 2020.000

Oberseite des Unterzugs ist gekennzeichnet durch den Text "boven – au dessus".

Typ 2120.000

Oberseite des Unterzugs ist gekennzeichnet durch den Text "boven – au dessus".

Typ 3220.000 und 3320.000

Pfeil zeigt Unterseite des Unterzugs an und die Abbildung mit dem Traktor muss aufrecht sein.



Typ 3025.000 und 3125.000

Pfeil zeigt Unterseite des Unterzugs an und die Abbildung mit dem LKW muss aufrecht sein.



Auflager

Typ 1816.000	Minimum 100 mm an beiden Enden
Typ 2020.000	Minimum 100 mm an beiden Enden
Typ 2120.000	Minimum 100 mm an beiden Enden
Typ 3220.000	Minimum 150 mm an beiden Enden
Typ 3320.000	Minimum 150 mm an beiden Enden und in der Mitte
Typ 3025.000	Minimum 200 mm auf gummi an beiden Enden
Typ 3125.000	Minimum 200 mm auf gummi an beiden Enden und in der Mitte

Die Balken bis Länge 350 cm (Typennummern 1816.000 - 2020.000 - 2120.000 - 3220.000 - 3025.000) werden ausschließlich an beiden äußeren Enden aufgelegt. Abweichungen hiervon, wie beispielsweise weitere zwischenliegende Unterstützungspunkte oder Auflager auf einem speziellen Untergrund, werden speziell auf der Bestellbestätigung vermerkt.

Die Balken mit einer Länge von mehr als 350 cm (Typennummern 3220.000 - 3125.000) müssen stets an beiden äußeren Enden UND in der Mitte unterstützt werden. Dies wird auch auf der Bestellbestätigung angegeben.

GRÜNE SPUR- UND BETONPLATTEN

Anwendungsgebiet dieser Verarbeitungsbedingungen

Typennummern: 801.000 – 803.000 – 805.000 – 806.000 – 810.000 – 815.000

Die grüne Spur- und Betonplatten können in verschiedenen Anwendungsgebieten verwendet werden. Die Vorbereitung des Untergrunds und der Verlegevorschriften unterscheiden sich je nach Anwendung und der gewünschten Qualität. Für eine hochwertige Anwendung, wie einem prestigeträchtigen Parkplatz oder auf dem Betriebsgelände, muss der Untergrund sehr gut vorbereitet werden, um als Fundament zu dienen. Die Platten können auch als einfache Befestigung auf einer Weide ohne ein Fundament verwendet werden, sodass die Fläche weiterhin als landwirtschaftliche Fläche bestehen bleibt (und keine Genehmigung benötigt wird).

Der Abnehmer ist verantwortlich für das Übertragen dieser Verarbeitungsvorschriften an einen (Sub-)Unternehmer und weitere Verwender. Sollten, nachdem die folgenden Dinge ausgeführt wurden, dennoch Probleme entstehen, dann unterbrechen Sie Ihre Arbeiten bitte und nehmen Sie zu aller erst Kontakt zu Anders Beton oder Anders Beton auf.

Platzierung in der Weide (ohne Fundament)

Ohne ein echtes Fundament sind lokale Absackungen und Rissbildungen in den Platten nicht auszuschließen. Dies wird immer durch die Qualität des Untergrunds bestimmt. Wenn Sie den nun folgenden Richtlinien folgen, wird in der Praxis ein schönes Resultat erzielt werden:

- Der Untergrund muss frei von Schutt und anderen Hindernissen sein.
- Der Untergrund muss 3-4 cm tief gefräst werden. Danach muss der Untergrund nivelliert werden. Diese Schritte so lange ausführen, bis eine gute, eingeebnete Fläche realisiert wurde.
- Es wird empfohlen, diese Fläche danach mit +/- 5 cm groben Sand (Brechsand, Straßensand oder groben Flusssand) aufzufüllen, sodass das Obermaterial zu einer ebenen Fläche wird.

- Bitte sorgen Sie dafür, dass der Untergrund nicht weggespült werden kann.
- Die Elemente werden langsam und horizontal mit einer Entladeklemme oder mit zertifiziertem Hebewerkzeug gelegt.
- Um Schaden zu vermeiden wird empfohlen, mit Abstandshaltern eine Fuge von 5 mm zu kreieren.
- Vor dem Belasten der Platten müssen die Fugen und die Löcher der Fahrwegplatten aufgefüllt werden. Es wird empfohlen, dies mit grobem Sand zu machen, allerdings ist das Auffüllen mit dem Erdaushub auch möglich. Die Platten müssen jedoch auf jeden Fall bis an die Oberseite angefüllt werden, um den angegebenen Achslasten Widerstand leisten zu können.
- Fahren Sie die Platten maximal mit der Hälfte der maximal möglichen Belastung ein, sodass sie sich setzen können, ehe sie maximal belastet werden.

Platzierung bei hochwertiger Anwendung (mit Fundament)

Ein gutes Endresultat unter den vorgeschriebenen Belastungen ist nur dann möglich, wenn die Elemente korrekt auf einem guten Untergrund verlegt sind. Den folgenden Vorschriften ist Folge zu leisten:

- Sorgen Sie für ein ausreichend tragfähiges Fundament.
- Der Untergrund muss frei von Schutt und anderen Hindernissen sein.
- Erstellen Sie ein Liegebett aus minimal 10 cm grobem Sand (Brechsand, Straßensand oder groben Flusssand) und sorgen Sie dafür, dass es gut nivelliert und verdichtet ist.



- Sorgen Sie dafür, dass der Untergrund nicht weggespült werden kann.
- Die Elemente werden langsam und horizontal mit einer Entladeklemme, mit Vakuumhebwerkzeug oder mit anderen zertifizierten Hebwerkzeugen verlegt.
- Damit das Wasser gut ablaufen kann, werden Platten, die draußen verlegt werden, mit einem Gefälle von 1-1,5% verlegt.
- Um Schaden zu vermeiden wird empfohlen, mit Abstandshaltern eine Fuge von 5 mm zu kreieren.
- Vor dem Belasten der Platten müssen die Fugen und die Löcher der Fahrwegplatten aufgefüllt werden. Es wird empfohlen, dies mit Sand zu machen, abgestimmt auf die später gewünschte Begrünung. Die Platten müssen jedoch auf jeden Fall bis an die Oberseite angefüllt werden, um den angegebenen Achslasten Widerstand leisten zu können.
- Fahren Sie die Platten maximal mit der Hälfte der maximal möglichen Belastung ein, sodass sie sich setzen können, ehe sie maximal belastet werden.

Technische Empfehlung für die Erdarbeiten

Untergrund / Fundament / Liegebett

Die Platten müssen auf ein Liegebett mit ausreichender Tragkraft gelegt werden. Der Aufbau der verschiedenen Lagen muss derart sein, dass ein gleichmäßiges Sack- und Setzverhalten erwartet wird. Für eine Fundamentempfehlung wird geraten, sich Rat bei einem Architekten einzuholen, der sich auf Erdbewegungen spezialisiert hat. Sorgen Sie für eine Bettungskonstante von minimal 0,06 N/mm³ (ca. 15% CBR).

Sandempfehlung

- Der Sand muss die folgende Beschreibung einhalten: „Sand mit einer permanenten Drainagefunktion.“ (Standard RAW Bestimmungen, art. 22.06.02);
- Sandmedian (Mz) 210, wodurch es als „grob“ zu charakterisieren ist.
- Gleichmäßigkeitskoeffizient (Cu) 2 (Dieser Wert beschreibt die Streuung der Kornverteilung)

Verdichtungsempfehlung

Die Empfehlung ist es, auf einer Tiefe von weniger als 1,0 Meter unter dem Niveau des Bodens einen Verdichtungsgrad (Proctorwert) von minimal 95% und einen Mittelwert von 98% zu erreichen. Die Elemente können sich dann stabil im Liegebett setzen.

Wasserhaushalt Untergrund

Bei Sättigung des Untergrunds mit Wasser nimmt die Tragfähigkeit stark ab. Diese wird darüber hinaus oftmals nachteilig beeinflusst, wenn Frost und danach Tau auftreten. Der Grundwasserspiegel muss daher ausreichend tief unter der Bodenoberfläche bleiben. Empfohlen wird ein maximaler Wasserstand von 0,5 Meter unter den Platten. Sorgen Sie auch dafür, dass das Sandbett nicht weggespült werden kann.



ALLGEMEINE VERKAUFSBEDINGUNGEN

1. ALLGEMEINES
- 1.1. Die Verkäufe von Anders Beton unterliegen ausschließlich den folgenden Allgemeinen Verkaufsbedingungen.
- 1.2. Diese Verkaufsbedingungen gelten vor den Bedingungen des Käufers oder von Dritten, auch wenn Anders Beton diesen nicht ausdrücklich widersprochen hat. Andere Verkaufsbedingungen gelten nur dann, wenn Anders Beton diese schriftlich angenommen hat.
- 1.3. Anders Beton verkauft ausschließlich Güter und kann in keinem Fall als Bauunternehmen betrachtet werden. Anders Beton führt, wenn nichts anderes ausdrücklich vereinbart wurde, keinerlei Arbeiten im Auftrag des Käufers aus.
2. BESTELLUNGEN/ANGEBOTE
- 2.1. Die Angebote von Anders Beton gelten höchstens 14 Kalendertage.
- 2.2. Jedes Angebot ist freibleibend sowohl in Bezug auf die Preise und Mengen als auch in Bezug auf die Liefertermine. Der Käufer kann auf Grundlage dieses Angebots eine Bestellung abgeben. Diese Bestellung kann anschließend durch die Rücksendung der Bestellbestätigung von Anders Beton angenommen werden.
- 2.3. Ein Kaufvertrag gilt an dem Datum als zustande gekommen, an dem die Bestellbestätigung dem Käufer zugesandt wird. Die bestätigte Lieferwoche wird für jedes Produkt deutlich angegeben auf der Bestellbestätigung.
3. PREISE/ÄNDERUNGEN/ZUSÄTZLICHE LAGERKOSTEN
- 3.1. Der vereinbarte Preis und die Zahlungsfrist gelten nur, wenn der Käufer die vereinbarte Lieferzeit einhält. Andernfalls kann der Preis um die Lagerkosten erhöht und die Zahlungsfrist angepasst werden (siehe 3.2).
- 3.2. Wird die Ware auf Wunsch des Käufers oder wegen Nichteinhaltung der in der Auftragsbestätigung angegebenen Zahlungsbedingungen nicht innerhalb der vereinbarten und bestätigten Lieferfrist (ursprüngliche Lieferfrist) gekauft, ergreift Anders Beton folgende Maßnahmen:
 - a) Eine einmalige Verschiebung von maximal zwei Kalenderwochen wird ohne Konsequenz akzeptiert, der Käufer erhält eine geänderte Auftragsbestätigung mit der neu bestätigten Lieferwoche (zweite Lieferfrist).
 - b) Wird die zweite Lieferfrist erneut nicht eingehalten, erhält der Käufer eine Vorausrechnung über den Gesamtwert der zurückgestellten Ware und eine geänderte Auftragsbestätigung, wobei die Lieferfrist erneut um zwei Kalenderwochen verschoben wird (dritte Lieferfrist) und die Zahlungsbedingung der Auftragsbestätigung angepasst wird zur Vorauszahlung.
 - c) Wird die dritte Lieferfrist erneut nicht eingehalten, berechnet Anders Beton einmalige Lagerkosten in Höhe von 10 € pro Tonne
4. MODELLE/SPEZIFIKATIONEN
- 4.1. Die Maße, Gewichte, Mengen und sonstigen technischen Eigenschaften, ebenso wie Zeichnungen, Skizzen und Pläne auf der Website, in Verkaufsangeboten, Bestellbestätigungen, Katalogen und Broschüren (diese Aufzählung ist nicht abschließend) werden immer nur annähernd angegeben und bieten keinerlei Anlass zu irgendeiner Form von Schadenersatzanspruch.
- 4.2. Die Betongitterböden von Anders Beton entsprechen immer den Toleranzen, die in der Europäischen Norm EN12737 angegeben sind. Bei allen anderen Betonprodukten von Anders Beton sind größere als die in der EN12737 angegebenen Toleranzen möglich. Diese Toleranzen sind auf Anfrage erhältlich.
- 4.3. Anders Beton behält sich das Recht vor, Änderungen an seinen Gütern vorzunehmen, die für die ordnungsgemäße Funktion als sinnvoll erachtet werden. Der Käufer kann Anders Beton aufgrund dessen auf keinerlei Weise haftbar machen oder dieselben Änderungen für bereits bestellte Güter einfordern.
5. LIEFERUNG
- 5.1. Anders Beton unternimmt alle Anstrengungen, um die vereinbarten Liefertermine einzuhalten. Eine eventuelle Überschreitung dieser Liefertermine bietet jedoch weder Anlass zur Auflösung des Kaufvertrags noch führt es zu irgendeinem Schadenersatz zu Lasten von Anders Beton.
- 5.2. Die Lieferung erfolgt entsprechend des geltenden internationalen Standards über die Rechte und Pflichten des Käufers und Verkäufers beim internationalen Gütertransport, insbesondere den Incoterms 2020®. Anders Beton liefert standardmäßig „EXW (Ex Works)“ unter Angabe eines unserer Produktionsstandorte®, es sei denn es wurde schriftlich etwas anderes vereinbart.
- 5.3. Falls die Güter auf Veranlassung des Käufers in Teilen geliefert werden, wird jede Sendung gesondert in Rechnung gestellt, ebenso wie die damit verbundenen Zusätzliche Transportkosten.
6. REKLAMATIONEN/RÜCKSENDUNGEN
- 6.1. Der Käufer ist verpflichtet die Güter bei Erhalt, unter Berücksichtigung der europäischen Norm und der von Anders Beton angegebenen Spezifikationen und Verarbeitungsvorschriften, zu kontrollieren. Reklamationen sind nur dann zulässig, wenn der Käufer diese unverzüglich, jedoch spätestens innerhalb von 5 Werktagen nach Erhalt der Güter, per E-Mail und hinreichend mit Fotos belegt an Anders Beton übermittelt. Der Käufer muss von dieser E-Mail immer eine schriftliche Empfangsbestätigung des betreffenden Mitarbeiters von Anders Beton anfordern. Die betreffenden Güter müssen für eventuelle Feststellungen durch Anders Beton oder eines Vertreters verfügbar gehalten werden.
- 6.2. Nach Ablauf dieser 5 Werktage akzeptiert Anders Beton keine Reklamationen mehr und geht davon aus, dass der Käufer von jeglichem Anspruchsrecht in Bezug auf die Güter Abstand genommen hat.
- 6.3. Anders Beton akzeptiert keine Warenrücksendungen. Der Käufer kann eine schriftliche Anforderung zur Rücksendung der Ware einreichen. Wenn Anders Beton bereit ist, eine Rücksendung anzubieten, unterbreitet er dem Käufer ein Angebot.
7. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN
- 7.1. Alle Rechnungen von Anders Beton werden standardmäßig per E-Mail versendet, es sei denn es wurde etwas anderes vereinbart.
- 7.2. Die Zahlung von Rechnungen von Anders Beton muss 2 Kalenderwochen vor Lieferung erfolgen, es sei denn es wurde schriftlich etwas anderes vereinbart.
- 7.3. Eventuelle, mit der Zahlung verbundene Kosten trägt der Käufer. Alle Steuern, Gebühren, Einfuhrrechte oder andere Abgaben in Bezug auf die Güter trägt der Käufer und werden dem Käufer in Rechnung gestellt.
- 7.4. Auf jede, zum Fälligkeitstag nicht vollständig bezahlte Rechnung schuldet der Käufer von Rechts wegen und ohne vorherige Inverzugsetzung die gesetzlich festgelegten Zinsen auf die verspätet oder nicht gezahlten Rechnungsbeträge ab dem Fälligkeitstag. Für die Berechnung der geschuldeten gesetzlichen Zinsen richtet sich Anders Beton nach den zwölfmonatigen EURIBOR-Tarifen + 3,50 %.
- 7.5. Im Falle eines Zahlungsverzugs werden alle noch offenen Rechnungen unverzüglich und von Rechts wegen fällig.
- 7.6. Wenn der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen in Bezug auf bereits erhaltene Lieferungen ganz oder teilweise nicht nachkommt, hat Anders Beton das Recht weitere Lieferungen zu verweigern oder zu verschieben bis der Käufer seinen Verpflichtungen nachgekommen ist, einschließlich geschuldeter Zinsen, Schadenersatz und den in diesen Verkaufsbedingungen festgelegten (Lager)Kosten.
- 7.7. Sämtliche Kosten, die Anders Beton im Zusammenhang mit der Ausführung der mit dem Käufer geschlossenen Verkaufsvereinbarungen anfallen, einschließlich der Kosten, die mit der Eintreibung von Forderungen gegenüber dem Käufer im Zusammenhang mit diesen Verträgen stehen sowie die Kosten von Wechseln, Mahnungen und Widersprüchen, alle gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten, wie Kosten für Anwälte und Gerichtsvollzieher, trägt vollständig der im Verzug befindliche Käufer.
8. EIGENTUMSVORBEHALT/SICHERHEITEN
- 8.1. Solange der Preis, einschließlich aller zugehöriger Kosten, nicht vollständig vom Käufer bezahlt wurde, bleiben die Güter Eigentum von Anders Beton. Es ist dem Käufer ausdrücklich verboten, die Güter vor Zahlung des vollständigen Preises zu verarbeiten, durch Inkorporation unbeweglich zu machen, weiterzuverkaufen oder auf irgendeine Weise zu veräußern.
- 8.2. Der Eigentumsvorbehalt beeinträchtigt nicht den in Artikel 5 dieser Verkaufsbedingungen beschriebenen Risikoübergang auf den Käufer. Während der Dauer des Eigentumsvorbehalts haftet der Käufer für die Aufbewahrung der gelieferten Güter in einem ordnungsgemäßen Zustand und trägt der Käufer das Risiko für jeglichen Verlust und Schaden. Der Käufer verpflichtet sich die Güter auf seine Kosten gegen alle Risiken zu versichern und die Güter so aufzubewahren, dass keine Vermischung mit anderen Gütern erfolgen kann und diese immer als Eigentum von Anders Beton zu erkennen sind. Jede Zahlung des Käufers wird zuerst mit Rechnungen in Bezug auf die vom Käufer benutzten, verarbeiteten oder weiterverkauften Güter verrechnet.
- 8.3. Anders Beton hat jederzeit das Recht, bevor sie Lieferungen oder weitere Lieferungen an den Käufer erbringen, genügend Sicherheiten und Garantien einzufordern, die für die ordnungsgemäße Erfüllung von Zahlungsverpflichtungen des Käufers, die aus den zu diesem Zeitpunkt abgeschlossenen Kaufverträgen hervorgehen, für notwendig erachtet werden. Anders Beton hat das Recht, ohne vorherige Inverzugsetzung und ungeachtet einer möglichen, dem Käufer zugestandenen Kreditfrist Sicherheiten zu fordern.
9. AUFHEBUNG AUF KOSTEN DES KÄUFERS
- 9.1. Bei Nichtausführung des Kaufvertrags durch den Käufer, wird dieser von Rechts wegen und ohne Inverzugsetzung auf Kosten des Käufers aufgehoben, der in diesem Fall verpflichtet ist, Anders Beton für alle erlittenen Schäden und entstandenen Kosten, einschließlich Folgeschäden und Gewinnausfall, vollständig zu entschädigen. Gleiches gilt für den Fall eines Konkurses des Käufers.
10. HÖHERE GEWALT
- 10.1. Falls Anders Beton infolge höherer Gewalt daran gehindert wird, den Kaufvertrag vollständig oder in Teilen auszuführen, ist sie berechtigt wahlweise die Ausführung aufzuschieben bis der Zustand der höheren Gewalt nicht mehr besteht oder diesen, aufgrund der höheren Gewalt, zu beenden, ohne dabei zur Zahlung irgendeines Schadenersatzes an den Käufer verpflichtet zu sein.
- 10.2. Im Zusammenhang mit diesem Artikel wird Anders Beton zufolge unter höherer Gewalt verstanden, jeder Umstand, der von Gesetzes wegen oder der im gesellschaftlichen Verkehr gültigen Auffassungen nicht auf den Willen oder die Schuld von Anders Beton zurückzuführen ist. Dies ist unter anderem unter folgenden Umständen der Fall, wobei diese Aufzählung nicht erschöpfend ist: Krieg, Bürgerkrieg, Unruhen, Beschlagnahme von Gütern, Embargo, Arbeitskämpfe, Streiks und Aussperrungen, Transportschwierigkeiten, Schwierigkeiten bei der Rohstoffbeschaffung, Einschränkungen oder Schwierigkeiten bei der Energieversorgung, Betriebsstörungen und Betriebsunterbrechungen, Einfuhr- und/oder Ausfuhrmaßnahmen und Einschränkungen durch Behörden, ernsthafte Änderungen der Verhältnisse, außergewöhnliche Klimabedingungen, wie Schnee und Sturm, Brand, Überflutung oder andere Naturkatastrophen und dies auch dann, wenn diese Bedingungen bei Zulieferern oder Subunternehmern von Anders Beton auftreten
11. GARANTIE/HAFTUNG
- 11.1. Die Betonprodukte von Anders Beton erfüllen immer die EN12737 in Bezug auf die Anforderungen an die Betonqualität.
- 11.2. Wenn der Käufer innerhalb von 10 Jahren nach Lieferung nachweisen, dass die Betonprodukte bei der Lieferung diese Betonqualitätsanforderungen nicht erfüllten (siehe 11.1.), stellt Anders Beton neue Betonprodukte mit Lieferbedingung EXW kostenlos zur Verfügung (siehe Incoterms 2020®).
- 11.3. Auf Gummiteile des ECO-Bodens gewährt Anders Beton eine Garantie von 5 Jahren ab Lieferung. Diese Garantiebestimmung beinhaltet lediglich, dass Anders Beton für diese Gummiteile bei übermäßigem Verschleiß (über 5 mm Verschleiß, der bei über 25 % der Gummioberfläche auftritt) und/oder mit Brüchen der Querverbindungen des Gummiteils innerhalb eines Zeitraums von 5 Jahren kostenlos neue Gummiteile unter der Lieferbedingung EXW (entspr. Incoterms 2020®) zur Verfügung stellt. Mit einer solchen Lieferung neuer Gummiteile beginnt der Garantiezeitraum jedoch nicht aufs Neue.
- 11.4. Auf die Emissionsreduktionsklappen aus Kunststoff des ECO-Bodens gewährt Anders Beton eine Garantie von 2 Jahren ab Lieferung. Diese Garantiebestimmung beinhaltet lediglich, dass Anders Beton die Emissionsreduktionsklappen aus Kunststoff, die innerhalb dieser zwei Jahre brechen oder bei denen sich die Klappen lösen, kostenlos neue Emissionsreduktionsklappen aus Kunststoff mit der Lieferbedingung EXW (entspr. Incoterms 2020®) zur Verfügung stellt. Mit einer solchen Lieferung neuer Emissionsreduktionsklappen aus Kunststoff beginnt der Garantiezeitraum jedoch nicht aufs Neue.
- 11.5. Auf die Gummimatten und Kunststoffmatten die auf Betonspaltenboden aufgebracht werden gewährt Anders Beton eine degressive Garantie von 5 Jahren ab Lieferung. Diese Garantiebestimmung beinhaltet lediglich, dass Anders Beton Matten, die für Ränder bis 450 kg verwendet werden, bei einem Verschleiß, der die Funktion erheblich beeinträchtigt und auf einen Material- oder Produktionsfehler zurückzuführen ist, innerhalb dieses Zeitraums von 5 Jahren neue Matten entsprechend der Lieferbedingung EXW (entspr. Incoterms 2020®) zu einem Preis liefert, der „dem Neuwert der Matte geteilt durch 60 Monate und multipliziert mit der Anzahl der seit der Lieferung vergangenen Monate“ entspricht. Durch eine solche Lieferung neuer Matten beginnt jedoch kein neuer Garantiezeitraum. Typische Nutzungseffekte sind jedoch von dieser Garantie ausgeschlossen, was unter anderem unter folgenden Bedingungen der Fall ist, wobei diese Aufzählung nicht abschließend ist: Ausdehnung der Matte, sporadischer Verlust von Befestigungsmaterialien, teilweise verschlissenes Oberflächenprofil, Verschleiß an der Unterseite und/oder kleine Risse.
- 11.6. Für alle anderen Waren, die nicht unter die Bestimmungen der Artikel 11.1 bis einschließlich 11.5 fallen, gewährt Anders Beton zwei Jahre Garantie ab Lieferung.
- 11.7. Eine eventuelle Haftung von Anders Beton gegenüber dem Kunden beschränkt sich auf die Lieferung neuer Güter, wenn Anders Beton auf Grundlage der genannten Garantiebestimmungen dazu verpflichtet ist. Anders Beton haftet in keinem Fall für indirekte Schäden infolge eines nachweislich ihr zuzurechnenden Fehlers wie, aber nicht beschränkt auf, den Verlust von Einnahmen, Rufschädigung, Forderungen Dritter usw. Anders Beton haftet ebenso wenig für direkte Folgeschäden wie Ein- und Ausbau, Entsorgung von Materialien usw. Jegliche Garantie und/oder Haftung verfällt, wenn die für die gelieferten Materialien geltenden Verarbeitungsvorschriften vom Käufer nicht befolgt werden/wurden. Der Käufer bestätigt, dass er die genannten Vorschriften vor dem Kauf erhalten, diese vollständig verstanden hat und diesen zustimmt. Eine eventuelle Haftung von Anders Beton aufgrund einer widerrechtlichen Handlung ist in jedem Fall auf den Betrag beschränkt, der unter geltenden Versicherungspolice von Anders Beton in Bezug auf diesen Schadensfall von der Versicherungsgesellschaft tatsächlich ausbezahlt wird.
12. VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN
- 12.1. Anders Beton erkennt an, dass für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten das belgische Gesetz vom 8. Dezember 1992 (im Weiteren: „Datenschutzgesetz“) und seit dem 25. Mai 2018 die Verordnung (EU) 2016/679 gilt, die das Datenschutzgesetz ersetzt. Anders Beton erklärt diesen Datenschutzvorschriften nachzukommen.
- 12.2. Hierzu wurde eine Datenschutzerklärung erstellt. Die Datenschutzerklärung von Anders Beton kann jederzeit auf der Website von Anders Beton unter <https://andersbeton.com> abgerufen werden.
13. ANWENDBARES RECHT UND GERICHTSTAND
- 13.1. Alle Transaktionen und Verträge zwischen dem Käufer und Anders Beton unterliegen ausschließlich belgischem Recht, unabhängig davon in welchem Land der Käufer seinen Sitz hat, jedoch unter ausdrücklichem Ausschluss der Bestimmungen des am 11. April 1980 in Wien geschlossenen Vertrags der Vereinten Nationen in Bezug auf internationale Kaufverträge bezüglich beweglicher Güter.
- 13.2. Alle Rechtsstreitigkeiten, die zwischen dem Käufer und Anders Beton aus irgendeinem Vertrag oder irgendeiner Transaktion entstehen, werden ausschließlich vor belgischen Gerichten und Gerichtshöfen verhandelt. Gerichtsstand ist das Gericht in dessen Amtsbezirk Anders Beton seinen Gesellschaftssitz hat.





NICHT
ZUFÄLLIG
BESSER

ENTDECKEN SIE ALLE PRODUKTE VON ANDERS BETON

Hauptsitz & Produktionsstätte

Industrieweg 24
B-2280 Grobbendonk
T +32 (0)3 315 72 72
M info@andersbeton.com



andersbeton.com